

FOLIUM DIOECESANUM

Bauzanense – Brixinense

INHALT / INDICE

DIÖZESANBISCHOF/VESCOVO DIOCESANO

Heinrich Videsott (1912-1999)

Abschluss des bischöflichen Erhebungsverfahrens	345
Conclusione del processo di indagine episcopale	345

BISCHÖFLICHES ORDINARIAT/CURIA VESCOVILE

Generalvikar/Vicario generale

Versetzungswünsche für 2020	346
Richiesta di avvicendamenti per l'anno 2020	347
Fœdus Sacerdotale Bauzanense-Brixinense	348/349
Ritterorden: Hinweise für Pfarrer und Kirchenrektoren	350
Ordini cavallereschi: informazioni per parroci e rettori di chiese	351
Personal- und Ortsverzeichnis 2020 und	
Folium Dioecesanum 2019	352
Catalogo delle persone e delle località 2020 e	
Folium Dioecesanum 2019	354
Corso dell'Istituto di Scienze Religiose di Bolzano	356

Amt für Dialog/Ufficio per il dialogo

Gebetswoche für die Einheit der Christen 2020	358
Settimana di preghiera per l'unità dei cristiani 2020	359

Missio Bozen-Brixen/Centro missionario diocesano

Sternsingeraktion 2020	360
“Cantori della stella” 2020	360

Verwaltungsamt/Ufficio amministrativo

Adventopfer 2019	361
Offerta d'Avvento 2019	361
Die besonderen Kirchensammlungen:	

Übersicht über das Jahr 2018	362/377
Offerte per necessità particolari – resoconto per l'anno 2018	362/377
<i>Diözesaninstitut für den Unterhalt des Klerus (DIUK)</i>	
<i>Istituto Diocesano per il Sostentamento del Clero (IDSC)</i>	
Unterhaltssystem für den Klerus – Punktwert ab 1. Jänner 2020	363
Sistema per il sostentamento del clero – Valore del punto dal 1° gennaio 2020	363
DIÖZESANE GREMIEN/ORGANISMI DIOCESANI	
<i>Dekanekonferenz/Conferenza dei decani</i>	
Protokoll der Sitzung am 16. Mai 2019	364
Verbale della seduta del 16 maggio 2019	370
R.I.P.	
Florian Agreiter	376

Heinrich Videsott (1912-1999) Abschluss des bischöflichen Erhebungsverfahrens

Das am 2. Februar 2016 in Auftrag gegebene Untersuchungsverfahren zur Seligsprechung des Pfarrers Heinrich Videsott wurde nach drei Jahren in einer Feier am Wirkungsort des Pfarrers in der Kirche von Wengen am 3. November 2019 offiziell beendet.

Die Akten wurden versiegelt und dem Postulator der Causa übergeben, damit er sie der zuständigen Kongregation in Rom überbringen kann. Der abschließenden Feier mit dem Diözesanbischof nahmen der Generalpostulator, der bischöfliche Delegierte, die Notarin, mehrere Geistliche und viele Verehrer und Verehrerinnen von don Videsott teil.

Heinrich Videsott (1912-1999) Conclusione del processo di indagine episcopale

Il processo di indagine per la beatificazione di don Heinrich Videsott iniziato il 2 febbraio 2016 si è ufficialmente concluso, dopo tre anni, con una celebrazione, il 3 novembre 2019, nella chiesa di La Valle, luogo in cui il parroco era attivo.

Gli atti sono stati sigillati e consegnati al Postulatore della causa per consentirgli di consegnarli alla Congregazione competente a Roma. Alla celebrazione di chiusura con il Vescovo diocesano hanno partecipato il Postulatore Generale, il Delegato Episcopale, il notaio, diversi sacerdoti e molti devoti di don Videsott.

Generalvikar / Vicario generale

Versetzungswünsche für 2020

Alle Priester, die im Jahr 2020 ihre seelsorgliche Einsatzstelle wechseln oder von ihrem Amt aus Alters- oder Gesundheitsgründen entbunden werden möchten, sind gebeten, dies bis spätestens **10. Jänner 2020** dem Herrn Diözesanbischof oder dem Generalvikar mitzuteilen. Die Personalkommission für Priester und Diakone kann auf diese Weise Mitte Jänner mit ihrer Arbeit beginnen. Üblicherweise ist der 1. September als Termin des Wechsels vorgesehen.

1. Vergabe der Pfarreien

Wer einen Wechsel der Pfarrei wünscht, ist zudem gebeten, auch seine Vorstellungen und Wünsche für eine neue Pfarrei bzw. Seelsorgeeinheit zu nennen.

2. Rücktritt von einem Amt oder Entbindung von einem Auftrag

- Bezüglich des Rücktritts eines Pfarrers sieht can. 538 § 3 vor, dass ein Pfarrer, der das 75. Lebensjahr vollendet hat, gebeten ist, „dem Diözesanbischof den Amtsverzicht zu erklären, über dessen Annahme oder Verschiebung dieser nach Abwägung aller persönlichen und rechtlichen Umstände zu entscheiden hat“.
- Nach Vollendung des 70. Lebensjahres eines Priesters ist ein persönliches Gespräch mit dem Herrn Bischof vorgesehen, in dem auch alle Fragen, die mit der Zukunft des Priesters zusammenhängen, besprochen werden sollen. Die Initiative zum Gespräch soll vom Priester selbst ausgehen.
- Aus ernsten Gründen, vor allem gesundheitlicher Natur, kann ein Priester grundsätzlich auch vor einem bestimmten Lebensalter den Antrag auf Entlastung oder Entbindung von einem Auftrag stellen.
- Die Verlängerung der Altersgrenze für Pfarrer soll nicht über 80 Jahre hinausgehen.

Auch dies soll in Absprache mit dem Bischof geschehen. Ziel ist es nicht, einfach die Dienstjahre auf 80 anzuheben, sondern im Einverständnis mit dem Pfarrer seine Situation bestmöglich zu gestalten.

- Für Pfarrer, die auf die Pfarrei verzichten, gibt es die Möglichkeit, mit bischöflichem Auftrag als „Seelsorger in der Pfarrei N.N.“ oder als „Seelsorger in der Seelsorgeeinheit N.N.“ weiterhin in der Pfarrseelsorge tätig zu bleiben. In diesem Fall verbleibt der Priester im Besoldungssystem für den Unterhalt des Klerus und braucht nicht in den sog. Integrationsfonds („fondo integrativo“) überzuwechseln (siehe FDBB 2007, S. 499).
- Wer in der genannten Weise als „Seelsorger“ in einer Pfarrei bzw. Seelsorgeeinheit tätig ist, soll im 80. Lebensjahr mit dem Herrn Bischof seine Situation und seinen weiteren Einsatz besprechen.

Richiesta di avvicendamenti per l'anno 2020

Tutti i sacerdoti che nel 2020 desiderano cambiare l'incarico di ministero oppure essere esonerati per motivi di età o di salute sono invitati a comunicarlo al Vescovo o al Vicario generale entro il **10 gennaio 2020**.

La commissione per il personale potrà così cominciare il proprio lavoro a metà gennaio. Gli avvicendamenti sono previsti dal 1° settembre.

1. Nomina dei parroci

Chi desidera cambiare parrocchia è invitato a presentare i suoi desideri e prospettive, tenendo conto anche delle unità pastorali.

2. Rinunce o esoneri da incarico

- Per quanto riguarda la rinuncia di un parroco il can. 538 § 3 prevede che “compiuti i settantacinque anni, il parroco è invitato a presentare la rinuncia all'ufficio al Vescovo diocesano, il quale, considerata ogni circostanza di persona o di luogo, decide se accettarla o differirla”.
- Dopo il compimento del settantesimo anno è previsto un colloquio personale del sacerdote con il Vescovo per discutere tutti i problemi concernenti il suo futuro. L'iniziativa del colloquio deve venire dal sacerdote stesso.
- Per seri motivi, soprattutto di salute, un sacerdote può richiedere anche prima dei settantacinque anni l'esonero da un incarico.
- La soglia di età per i parroci non potrà andare oltre gli 80 anni. Anche questo prevede un colloquio con il Vescovo. La disposizione non intende elevare l'età di servizio a 80 anni, bensì considerare nel migliore dei modi la situazione del parroco, il suo consenso.

- Per i parroci che rinunciano ad una parrocchia c'è la possibilità di rimanere operanti nella pastorale con un incarico da parte del Vescovo di "collaboratore nella parrocchia N.N." oppure "collaboratore nel decanato N.N.". In questo caso il sacerdote rimane nel sistema di sostentamento del clero senza passare nel cosiddetto fondo integrativo (vedi FDBB 2007 pag. 535).
- Coloro che sono operanti nella pastorale con l'incarico di "collaboratore" in una parrocchia o decanato, al compimento dell'80° anno dovrebbero rivedere con il Vescovo la propria situazione e l'ulteriore incarico.

Fœdus Sacerdotale Bauzanense-Brixinense

Das Zweite Vatikanische Konzil unterstreicht die Bedeutung der Gemeinschaft im Presbyterium und unterstützt Vereinigungen von Priestern (vgl. PO 8). Der hl. Papst Johannes Paul II. schreibt, dass sich die Weihegnade in den unterschiedlichen Formen gegenseitiger geistlicher und materieller Hilfeleistung verdeutlicht und konkretisiert (vgl. Pastores dabo vobis, 74). Benedikt XVI. betonte in seinem Schreiben zum Beginn des Priesterjahres 2009/2010 die Notwendigkeit, dass die „im Weihe sakrament begründete und in der Konzelebration ausgedrückte Gemeinschaft der Priester untereinander und mit ihrem Bischof sich in den verschiedenen konkreten Formen einer effektiven und affektiven priesterlichen Brüderlichkeit verwirklicht“. Papst Franziskus dankt in seinem Schreiben an die Priester zum 160. Todestag des Pfarrers von Ars vom 4. August 2019 den Priestern, „dass ihr euch müht, die Bande der Brüderlichkeit und Freundschaft unter den Priestern und mit eurem Bischof zu festigen, indem ihr euch gegenseitig unterstützt.“

Eine Form gelebter priesterlicher Gemeinschaft ist in unserer Diözese das Fœdus Sacerdotale Bauzanense-Brixinense. Ziel des Fœdus Sacerdotale ist die Belebung und Förderung der Solidarität unter den lebenden und die Verbundenheit mit den verstorbenen Mitgliedern. Diese Solidarität drückt sich aus im Gebet füreinander, in der Kontaktpflege mit den Mitbrüdern und in der Feier einer hl. Messe für jedes verstorbene Mitglied.

Das Fœdus Sacerdotale Bauzanense-Brixinense wurde 1533 von Domdekan Johann Rieper und Dompropst Gregor Angerer, der gleichzeitig Bischof von Wiener Neustadt war, am Brixner Dom gegründet. Die Priesterbruderschaft hatte zunächst in der Vorhalle des alten Domes eine eigene Kapelle. Seit dem Neubau des Domes hat sie an dem von ihr gestifteten Salvator-Altar ihren Sitz. Das Titularfest wird am 6. August, dem Fest der Verklärung des Herrn, gefeiert.

Gegenwärtig gehören 90 Priester dem Fœdus Sacerdotale an, die im Schematismus mit „F“ gekennzeichnet sind. Priester, die in unsere Diözese inkardiniert sind und dieser altherwürdigen Priestergemeinschaft beitreten möchten, mögen sich an den Direktor Fabian Tirlir wenden (Brennerstraße 37, I-39042 Brixen; foedus@bz-bx.net). Die gültigen Statuten des Fœdus Sacerdotale Bauzanense-Brixinense sind im FDBB 51 (2015), 273-275, veröffentlicht.

Fœdus Sacerdotale Bauzanense-Brixinense

Il Concilio Vaticano II sottolinea l'importanza della comunione nel presbiterio e incoraggia associazioni di presbiteri (cfr. PO 8). San Giovanni Paolo II scrive che la grazia dell'Ordine si rivela e si concretizza nelle più varie forme spirituali e materiali di aiuto reciproco (cfr. Pastores dabo vobis, 74). Benedetto XVI nella sua lettera per l'indizione dell'anno sacerdotale ha sottolineato la necessità che “questa comunione fra i sacerdoti e col proprio Vescovo, basata sul sacramento dell'Ordine e manifestata nella concelebrazione eucaristica, si traduca nelle diverse forme concrete di una fraternità sacerdotale effettiva ed affettiva”. Papa Francesco nella sua lettera ai sacerdoti in occasione del 160° anniversario della morte del santo curato d'Ars del 4 agosto 2019 ringrazia i sacerdoti “perché cercate di rafforzare i legami di fraternità e di amicizia nel presbiterio e con il vostro vescovo, sostenendovi a vicenda.”

Nella nostra diocesi una forma di comunità sacerdotale vissuta è il Fœdus Sacerdotale Bauzanense-Brixinense. Sua finalità è l'animazione e la promozione della solidarietà fra i soci in vita e la comunione con i soci defunti. Tale solidarietà si esprime nella preghiera reciproca, nella cura delle relazioni con i confratelli e nella celebrazione di una S. Messa per ogni membro defunto.

Il Fœdus Sacerdotale Bauzanense-Brixinense fu istituito nel 1533 presso il duomo di Bressanone dal decano del duomo Johann Rieper e dal prevosto del duomo Gregor Angerer che era anche vescovo di Wiener Neustadt. L'associazione sacerdotale ebbe una propria cappella nell'atrio del vecchio duomo e, dopo la costruzione del nuovo duomo, ha la sua sede presso l'altare della Trasfigurazione, fatto costruire dai membri del Fœdus Sacerdotale. La festa titolare viene celebrata il 6 agosto, festa della Trasfigurazione del Signore. Attualmente del Fœdus Sacerdotale fanno parte 90 sacerdoti che nel Catalogo del clero sono contrassegnati da una “F”. Sacerdoti incardinati nella nostra diocesi che desiderano entrare in questa veneranda comunità sacerdotale, sono invitati a rivolgersi al direttore Fabian Tirlir (Via Brennero, 37, I-39042

Bressanone; foedus@bz-bx.net). Gli statuti vigenti del Foedus Sacerdotale Bauzanense-Brixinense sono pubblicati nel FDBB 51 (2015), 305-307.

Ritterorden: Hinweise für Pfarrer und Kirchenrektoren

Es ist in letzter Zeit wiederholt vorgekommen, dass sich in Kirchen unseres Landes Mitglieder eines Ritterordens präsentiert und eine Aufnahmefeier neuer Mitglieder angesetzt haben. Die Vertreter des Ritterordens gaben sich als Mitglieder des Malteserordens O.S.J. (Order of St. John) aus.

Diese Organisation ist nicht von der Kirche als Orden anerkannt und darf nicht verwechselt werden mit dem Souveränen Malteser Ritterorden (SMOM), der kirchlich anerkannt ist.

Im vergangenen Sommer ist es zu einer Aussprache zwischen Vertretern der Organisation, die sich Malteserorden O.S.J. nennt, und dem Generalvikar gekommen. In der Folge ist der Organisation vom Ordinarius schriftlich mitgeteilt worden, dass sie fortan keine Kirche oder kirchliche Einrichtung in unserem Land benützen darf, vor allem nicht, wenn es sich um Eucharistiefiern mit Ordensinvestitur handelt.

Da sich die Verantwortlichen der Organisation nicht an diese Weisung halten, werden hiermit die Pfarrer und Kirchenrektoren aufgefordert, der Organisation, die sich Malteserorden O.S.J. nennt, keine Kirche oder kirchliche Einrichtung für ihre Feiern zur Verfügung zu stellen und im Zweifelsfall Kontakt mit dem Diözesanordinarius aufzunehmen.

Bei dieser Gelegenheit sei nochmals auf die Stellungnahmen des Ordinarius zu den Ritterorden in den Amtsblättern der Diözese von 2005 (S. 327) und 2007 (S. 120) verwiesen. Es sei auch wiederholt, was bereits mitgeteilt wurde, dass es nämlich nur drei offiziell vom Heiligen Stuhl anerkannte Ritterorden gibt:

- den souveränen Ritter- und Hospitalorden vom hl. Johannes von Jerusalem, genannt von Rhodos, genannt von Malta („Souveräner Malteser Ritterorden“);
- den Ritterorden vom Heiligen Grab in Jerusalem;
- den Deutschen Orden.

Alle anderen Orden sind nicht vom Heiligen Stuhl anerkannt. Eine staatliche Anerkennung (Gerichtsurteil) wie im Fall der Organisation, die sich Malteserorden O.S.J. nennt, ist für den kirchlichen Kontext nicht relevant.

Ordini cavallereschi: informazioni per parroci e rettori di chiese

Negli ultimi tempi è accaduto ripetutamente che i rappresentanti di un ordine cavalleresco - che si definiscono membri dell'Ordine di Malta O.S.J. (Order of St. John) - si siano presentati in alcune chiese della nostra diocesi e che, nell'occasione, siano stati anche accolti dei nuovi membri.

Questa organizzazione non ha ricevuto dalla Chiesa il riconoscimento come "Ordine" e non deve essere confusa con il Sovrano Ordine di Malta (SMOM), riconosciuto dalla Chiesa.

La scorsa estate c'è stato un colloquio tra i rappresentanti di questa organizzazione, chiamata Ordine di Malta O.S.J. e il vicario generale. Successivamente l'Ordinario ha informato per iscritto i membri dell'Organizzazione che d'ora in avanti non sarà più consentito loro l'uso di alcuna chiesa o istituzione ecclesiastica della nostra provincia, soprattutto per celebrazioni eucaristiche con cerimonia di investitura.

Dal momento che i responsabili dell'Organizzazione non stanno ottemperando alle indicazioni ricevute, invitiamo i parroci e i rettori di chiese a non mettere a disposizione dell'Organizzazione – che si presenta come Ordine di Malta O.S.J. – alcuna chiesa o istituzione ecclesiastica per le sue celebrazioni e, in caso di dubbio, si invitano i parroci e i rettori di chiese a contattare l'Ordinario diocesano.

In questa occasione si ricordano le dichiarazioni dell'Ordinario in merito agli Ordini cavallereschi, pubblicati nel *Folium Diocesanum* del 2005 (p. 327) e del 2007 (p. 120).

Si ricorda, inoltre, che gli Ordini cavallereschi riconosciuti ufficialmente dalla Santa Sede sono solo tre:

- il Sovrano Militare ordine Ospedaliero di San Giovanni di Gerusalemme di Rodi e di Malta (comunemente abbreviato in Sovrano Militare Ordine di Malta);
- l'Ordine del Santo Sepolcro di Gerusalemme;
- l'Ordine Teutonico.

Tutti gli altri Ordini non sono riconosciuti dalla Santa Sede. Il loro riconoscimento da parte dello Stato (con sentenza del tribunale), come nel caso dell'organizzazione chiamata Ordine di Malta O.S.J., non ha rilevanza nel contesto ecclesiale.

Personal- und Ortsverzeichnis 2020 und Folium Dioecesanum 2019

Der „**Schematismus**“ ist eine unersetzliche Informationsquelle für Personal- und Ortsfragen. Um die Kosten für die Herstellung und den Versand abdecken zu können, sind alle gebeten, den Betrag von **20,00 €** zeitgerecht zu begleichen.

Die Ordinariatskanzlei legt dem Schematismus den Posterlagschein bei und ersucht um seine Verwendung. Bei Bezahlung auf anderem Wege (Bankverbindungen siehe unten*) bitte den Überweisungsgrund „Schematismus 2020“ und die auf dem Erlagschein ersichtliche Adresse und Abo-Nummer angeben.

Der Schematismus unterliegt den kirchlichen und staatlichen Datenschutzbestimmungen, weswegen es verboten ist, ihn an Privatpersonen oder Wirtschaftsunternehmen weiterzugeben.

Das „**Folium Dioecesanum Bauzanense-Brixinense**“ (FDBB) ist das Amtsblatt und Promulgationsorgan der Diözese Bozen-Brixen. Die Weisungen und Normen erhalten durch die Veröffentlichung Rechtswirksamkeit. Alle wichtigen diözesanen Mitteilungen und Informationen für die Seelsorge und die Verwaltung kirchlicher Einrichtungen finden sich darin.

Die Bezugs- und Aufbewahrungspflicht des FDBB ist genau umschrieben und eindeutig geregelt durch den „Richtlinienbezug“, wie er im FDBB 2007, S. 9 f. veröffentlicht ist:

1. Bezug des FDBB:

- a) Alle Diözesanpriester und Diakone sind grundsätzlich verpflichtet, das Folium Dioecesanum persönlich zu beziehen; ausgenommen sind jene, die es bereits amtlich zur Verfügung haben.
- b) Ebenso sind alle dem Bischof unterstellten kirchlichen Einrichtungen (Pfarreien, Ordinariatsämter, Seminar, diözesanes Bildungshaus usw.) verpflichtet, das Diözesanblatt zu beziehen.
- c) Den Pfarrverantwortlichen, den Vorsitzenden des Pfarrgemeinderates und den stellvertretenden Vorsitzenden des Vermögensverwaltungsrates der Pfarrei ist der Zugang zum Folium Dioecesanum zu empfehlen und zu ermöglichen.

2. Aufbewahrung des FDBB:

- a) Für die Dekanatssitze und die größeren Pfarreien sowie für das Bischöfliche Ordinariat und die Diözesanbibliothek besteht die Pflicht, das Folium Dioecesanum zeitlich unbegrenzt aufzubewahren. Dies geschieht in gebundener Form, um Verluste einzelner Hefte zu vermeiden und auch für später einen griffbereiten Zugang zum Diözesanblatt zu ermöglichen.
- b) Für die anderen kirchlichen Institutionen beträgt die Aufbewahrungspflicht 10 Jahre.

Mit dem Kostenbeitrag von **45,00 €** für den Jahrgang 2019 sind die Papier-, Druck- und Versandkosten für das In- und Ausland weiterhin nur zum Teil abgedeckt, so dass alle gebeten werden, das Abo solidarisch zu begleichen. Dieser Ausgabe des FDBB liegt ein Posterlagschein bei. Bei Bezahlung über die Bankverbindungen des Bischöflichen Ordinariates Bozen-Brixen sind der Überweisungsgrund (Folium + Jahrgang) und die auf dem Erlagschein ersichtliche Adresse und Abo-Nummer anzugeben.

Ab dem Jahrgang 2020 wird das Folium Dioecesanum **bimestral** (6 Ausgaben jährlich) erscheinen. Der Höhe des Kostenbeitrags wird deshalb neu bemessen und zu gegebener Zeit mitgeteilt werden.

Bank	IBAN
Raiffeisen Landesbank	IT 56 T 03493 11600 000300202908
Südtiroler Sparkasse	IT 77 I 06045 11601 000000433300
Südtiroler Volksbank	IT 48 M 05856 11601 050570048230
Poste italiane	IT 34 B 07601 11600 000000206391

Catalogo delle persone e delle località 2020 e Folium Dioecesanum 2019

Il “**Catalogo**” è un’insostituibile fonte di informazione per quanto riguarda le persone e le località della diocesi, ma su esso incidono fortemente i costi di stampa e spedizione; solo la fedeltà nell’acquisto e la regolarità del pagamento da parte degli utenti ci aiutano a tenere i costi al minimo. Il costo del Catalogo quest’anno è di **20,00 €**.

La cancelleria allega al Catalogo il bollettino postale e chiede di farne uso. Per il pagamento in un altro modo (vedi sotto per coordinate bancarie*), si prega di indicare la causale del bonifico (Catalogo 2020) nonché l’indirizzo e il numero dell’abbonato che appare sul bollettino postale.

Si ricorda esplicitamente che il Catalogo sottostà alle norme ecclesiastiche e statali sulla privacy ed è quindi vietato passarlo a persone private o enti pubblici.

Il “**Folium Dioecesanum Bauzanense-Brixinense**” (FDBB) è il bollettino ufficiale e l’organo di promulgazione della diocesi di Bolzano-Bressanone. Le direttive e le norme entrano in vigore con la pubblicazione sul FDBB. Esso riporta tutte le comunicazioni importanti e le informazioni per la pastorale e l’amministrazione delle istituzioni ecclesiastiche.

L’obbligo di abbonamento e conservazione del FDBB è descritto e regolato nelle direttive pubblicate nel FDBB 2007, pagg. 40/41:

1. Abbonamento al FDBB:

- a) Tutti i sacerdoti e i diaconi hanno l’obbligo di abbonarsi personalmente al Folium Dioecesanum, eccetto quelli che lo ricevono d’ufficio.
- b) Parimenti hanno l’obbligo di abbonarsi al Folium tutte le istituzioni ecclesiastiche soggette al Vescovo (parrocchie, uffici di Curia, seminario, casa diocesana di formazione, ecc.).
- c) Ai responsabili parrocchiali, ai presidenti dei Consigli pastorali parrocchiali e ai vicepresidenti dei Consigli per gli affari economici l’accesso al Folium Dioecesanum va raccomandato e reso possibile.

2. Conservazione del FDBB:

- a) Per le sedi di decanato e le grandi parrocchie come pure per la Curia vescovile e le biblioteche dei seminari vige l'obbligo di conservare il Folium Dioecesanum senza limite di tempo. La conservazione deve avvenire con rilegatura delle annate per evitare la perdita di singoli numeri e facilitare un'immediata consultazione.
- b) Per le altre istituzioni ecclesiastiche vale l'obbligo di conservazione per 10 anni.

Con il costo di **45,00 €** versati per l'anno 2019 vengono coperte solo in parte le spese per la carta, la stampa e la spedizione per l'Italia e l'estero, per cui si chiede la cortesia di pagare l'abbonamento.

A questo numero del FDBB è allegato il bollettino di conto corrente postale.

Per il pagamento tramite bonifico bancario, si prega di indicare la causale del bonifico (Folium e anno) nonché l'indirizzo e il numero di abbonamento che appare sul bollettino postale.

A partire dall'anno 2020 il Folium Dioecesanum avrà periodicità **bimestrale** (6 numeri all'anno). Il nuovo importo dell'abbonamento sarà definito e comunicato per tempo.

Banca	IBAN
Cassa Centrale Raiffeisen	IT 56 T 03493 11600 000300202908
Cassa di Risparmio dell'Alto Adige	IT 77 I 06045 11601 000000433300
Banca Popolare dell'Alto Adige	IT 48 M 05856 11601 050570048230
Poste italiane	IT 34 B 07601 11600 000000206391

Il corso della Scuola di Formazione all'Impegno Socio-Politico (SFISP) 2020 dell'Istituto di Scienze Religiose, in collaborazione con l'Istituto DE PACE FIDEI, avrà come titolo: "Il cammino per un 'mondo in comune' tra diritti, doveri e responsabilità".

Il corso si svilupperà, a partire da gennaio 2020, con sei incontri al sabato mattina, all'interno dei quali vi saranno due riflessioni mirate con successivo dibattito - la prima dalle ore 09:00 alle ore 10:30 e la seconda dalle ore 11:00 alle ore 12:30 – e si terrà presso la sede dell'Istituto di Scienze Religiose in Via Alto Adige 28 – 2° piano – a Bolzano, secondo il programma di seguito:

Per informazioni ed iscrizioni ci si può rivolgere alla segreteria dell'ISR "Centro Studi Teologici" il lunedì, mercoledì, venerdì dalle 09.30 alle 12.30 e dalle 15.00 alle 18.00. tel.: 0471/977405; e-mail: isrbz@dnet.it

Giorno	Titolo	Relatori
---------------	---------------	-----------------

25.01.2020 09.00 – 10.30	Scelta e responsabilità: un percorso problematizzante nell'etica e nella filosofia politica del periodo classico	Michele Pancheri
11.00 – 12.30	La dimensione etica della responsabilità nel pensiero filosofico contemporaneo	Rosa Infelise Fronza
15.02.2020 09.00 – 10.30	Responsabilità della persona e diritto divino nella visione ebraica	Ester Abbattista
11.00 – 12.30	L'Islam e la responsabilità nelle relazioni individuali e comunitarie: Dio, famiglia e società	Livia Passalacqua
07.03.2020 09.00 – 10.30	Rispondere a, rispondere di: responsabilità verso sé stessi e verso gli altri	don Bruno Tomasi
11.00 – 12.30	Il principio di responsabilità nel rapporto con le istituzioni	don Bruno Tomasi
21.03.2020 09.00 – 10.30	Essere coppia: comune responsabilità verso i figli e verso la famiglia nella società di oggi. I figli: un dono o un diritto?	Ivana Bertagnoli Baraldo
11.00 – 12.30	Le nuove sfide e la corresponsabilità dei cristiani verso la Chiesa. Una voce da un Decanato bilingue della Diocesi	don Walter Visintainer
04.04.2020 09.00 – 10.30	Come rispondere alle domande che il nostro pianeta ci pone? Eco-responsabilità ed il rapporto con le creature	P. Martin Lintner
11.00 – 12.30	I doveri del mondo virtuale. Privacy, tutela minori e social network	Ivo Plotegher e Luigi Lamberti
09.05.2020 09.00 – 10.30	Educare alla responsabilità. Coscienza personale, condizionamenti sociali e individuali	Rolando Pizzini
11.00 – 12.30	Sentirsi "normali" ma esser considerati "diversi". Dialoghi con un prete	don Paolo Renner

Gebetswoche für die Einheit der Christen

18.-25. Jänner 2020

Die Gebetswoche für die Einheit der Christen (18. - 25. Jänner) führt Christen aus unterschiedlichen Konfessionen zusammen, um gemeinsam für die Einheit der Christenheit zu beten.

Das Motto der Gebetswoche 2020 lautet „**Sie waren uns gegenüber ungewöhnlich freundlich**“ und nimmt Bezug auf einen Text aus der Apostelgeschichte (Apg 28,2). Dieser biblische Text schildert, wie der Apostel Paulus und seine Mitreisenden Schiffbruch auf Malta erlitten und wie die Schiffbrüchigen von der einheimischen Bevölkerung gastfreundlich aufgenommen und versorgt wurden. Auch in unserer Zeit sehen sich viele Menschen auf demselben Meer denselben Schrecken gegenüber. Dieselben Orte, die in dieser Bibelstelle genannt werden, kommen in den Geschichten heutiger Flüchtlinge vor.

In der Gebetswoche geht es um die Einheit der Christen. Diese wird nicht nur dadurch gestärkt, dass man einander Gastfreundschaft gewährt, so wichtig dies ist, sondern auch durch liebevolle Begegnungen mit denen, die unsere Sprache, unsere Kultur oder unseren Glauben nicht teilen.

Ökumenische Gebete in der Gebetswoche für die Einheit der Christen

21. Jänner um 17.30 Uhr in Brixen (Pfarrkirche St. Michael)

23. Jänner um 20 Uhr in Meran (Maria Trost)

24. Jänner um 20 Uhr in der Evangelischen Kirche in Bozen

Auf der Internetseite der Diözese finden sich unter <https://www.bz-bx.net/de/oekumene.html> Vorlagen für das ökumenische Gebet, die Tagesmeditationen usw.

Settimana di preghiera per l'unità dei cristiani 18 – 25 gennaio 2020

La celebrazione della Settimana di preghiera per l'unità dei cristiani va dal 18 al 25 gennaio – ma l'impegno per l'unità tra i cristiani si estende per tutto l'anno.

Durante la Settimana di preghiera per l'unità dei cristiani sono in programma le seguenti preghiere ecumeniche: il 21 gennaio alle ore 17.30 a Bressanone (chiesa parrocchiale San Michele), il 23 gennaio alle ore 20.00 a Merano (chiesa Maria del Conforto) e il 24 gennaio alle ore 20.00 a Bolzano (chiesa evangelica).

“Ci trattarono con gentilezza” è il tema della Settimana che si riferisce a un testo biblico (Atti 28,2). Questo testo descrive come l'apostolo Paolo e i suoi compagni di viaggio naufragarono a Malta e come furono accolti e curati in modo ospitale dalla popolazione locale. Anche ai nostri giorni, molte persone sullo stesso mare affrontano lo stesso orrore. Gli stessi luoghi menzionati in questo testo biblico si trovano nelle storie dei rifugiati di oggi. L'ospitalità è una virtù altamente necessaria nella ricerca dell'unità tra cristiani ed è una condotta che ci spinge ad una maggiore generosità verso coloro che sono nel bisogno.

Sul sito diocesano (<https://www.bz-bx.net/it/ecumenismo.html>) si trova del materiale e dei sussidi per la Settimana di preghiera per l'unità dei cristiani.

Sternsingeraktion 2020

Die Vorbereitungen für die Sternsingeraktion 2020 sind kurz vor dem Abschluss. Die Arbeitsunterlagen und das neue Video wurden von der Katholischen Jungschar fertiggestellt und sind zum Verteilen bereit.

Für die heurige Aktion reisten die beiden Vorsitzenden der Jungschar gemeinsam mit dem Leiter des Missionsamtes Wolfgang Penn, nach Ecuador.

Mit einem Teil der Spendengelder wird in diesem Jahr eine Schule in Puerto Murialdo im Amazonasgebiet von Ecuador unterstützt. Die Schule benötigt Hilfe beim Bau zusätzlicher Klassenräume und bei der Sanierung des bestehenden Gebäudes. Außerdem wird einer Sonderschule für Kinder mit Beeinträchtigung in der Stadt Tena der Ankauf von Büchern und Lehrmaterialien ermöglicht.

Neben diesem Vorstellprojekt hat Missio bereits weitere 130 Projekte gesammelt, die auf Hilfe warten.

Die vielen freiwilligen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Sternsingeraktion in den Pfarreien sind gebeten, die Sternsinger wieder zu begleiten und zu motivieren damit auch die Vorbereitung für alle zum Erlebnis wird. Ein wichtiger Höhepunkt für die Sternsinger ist die Sendungsfeier in der Pfarrkirche. Die jungen Christen werden wie Missionare ausgesandt, den Menschen in ihren Wohnungen die Weihnachtsbotschaft zu verkünden.

“Cantori della stella” 2020

Gli “Sternsinger” (Cantori della stella) si stanno preparando per portare in tutte le case della diocesi l’annuncio del Natale di Gesù. Invitiamo quanti collaborano nelle parrocchie ad accompagnare gli “Sternsinger” e a motivarli, cosicché anche la preparazione diventi un’esperienza bella. Particolarmente importante è il mandato che viene affidato loro in chiesa durante la santa Messa: i giovani vengono inviati – come i missionari – a portare a tutti l’annuncio della nascita di Gesù.

Quest’anno i responsabili della “Jungschar” sono andati in Ecuador. Una parte delle offerte che saranno raccolte quest’anno serviranno per finanziare una scuola a Puerto Murialdo, nella regione amazzonica dell’Ecuador. La scuola necessita di urgenti interventi di ampliamento e ristrutturazione. Nella città di Tena verrà inoltre finanziato l’acquisto di libri e materiali didattico per una scuola per bambini diversamente abili.

Verwaltungsamt / Ufficio amministrativo

Adventopfer 2019

Am 3. Adventsonntag, dem 15. Dezember 2019, wird in den Pfarreien und öffentlich zugänglichen Kirchen in unserer Diözese das Adventopfer gesammelt. Dies ist ein konkretes Zeichen der Christen in unserem Land, dass sie die Anliegen der Ortskirche in Solidarität und Verbundenheit mittragen.

Die Adventopfersammlung im Jahre 2018 ergab einen Betrag von insgesamt 95.476,19 Euro, wofür den Seelsorgern, den Pfarreien sowie den Ordensgemeinschaften ein herzliches „Gott vergelt's“ für diese Unterstützung gesagt sei. Mit diesem Dank ist die Bitte verbunden, dieses Anliegen weiterhin wahrzunehmen und auch in diesem Jahr durch einen konkreten Beitrag die Anliegen der Ortskirche tatkräftig mitzutragen.

Informationsmaterial im Hinblick auf die Durchführung der Adventopfersammlung 2019 wird zugeschickt. Anfragen und zusätzliche Informationen erteilt das Verwaltungsamt unter Tel. 0471 306 203.

Offerta d'Avvento 2019

Nella nostra Diocesi, nelle parrocchie e nelle chiese aperte al pubblico la terza domenica d'Avvento, il 15 dicembre 2019, si effettua l'Offerta d'Avvento. Questo è un segno forte e concreto dei cristiani della nostra terra che esprime la volontà di partecipare in modo solidale alle esigenze della Chiesa locale.

La colletta d'Avvento dell'anno scorso è stata di 95.476,19 Euro. Il nostro sincero grazie di cuore va ai parroci, alle parrocchie e alle comunità religiose per questo grande sostegno. Con questo ringraziamento rinnoviamo anche quest'anno la preghiera di un ulteriore sostegno per le necessità delle parrocchie e delle comunità ecclesiali in favore della Chiesa locale.

Materiale informativo per la colletta d'Avvento sarà inviato separatamente. Per ulteriori informazioni si prega di rivolgersi all'Ufficio Amministrativo, tel. 0471 306 203.

Die besonderen Kirchensammlungen: Übersicht über das Jahr 2018

In der Diözese Bozen-Brixen gibt es im Laufe des Kirchenjahres überpfarrliche und überdiözesane Kirchensammlungen, bei denen laut Weisung des Apostolischen Stuhles, der Italienischen Bischofskonferenz (CEI) sowie des Diözesanbischofs in bestimmten Anliegen Spenden gesammelt werden. Außerdem sind in unserer Diözese weitere Kirchensammlungen angesetzt, die nicht verpflichtenden Charakter haben.

Diese besonderen Kirchensammlungen werden von den Pfarreien an das Bischöfliche Ordinariat weitergeleitet, das seinerseits die Beträge den jeweiligen Zwecken zuführt, gemäß dem wichtigen Grundsatz, dass der Wille der Spender zu wahren ist.

Die Veröffentlichung der Ergebnisse dieser Sammlungen (siehe S. 377 ff.) gibt Überblick und Rechenschaft und ist gleichzeitig Anlass, den Seelsorgern mit ihren Pfarrgemeinden sowie den Ordensgemeinschaften für dieses konkrete Zeichen der Hilfe und der Unterstützung im Namen der begünstigten Institutionen zu danken.

Offerte per necessità particolari Resoconto per l'anno 2018

Nella Diocesi di Bolzano-Bressanone nel corso dell'anno vengono effettuate raccolte di offerte per necessità sovrapparrocchiali, diocesane e extradiocesane secondo le indicazioni della Santa Sede, della Conferenza Episcopale Italiana (CEI) e del Vescovo diocesano. Inoltre ci sono delle raccolte di offerte che non hanno carattere obbligatorio.

Queste raccolte di offerte per necessità particolari vengono versate alla Curia vescovile che si cura di destinare le somme agli scopi fissati secondo il principio fondamentale del tenere conto della volontà degli offerenti.

La pubblicazione delle offerte (vedi pag. 377 ss.) versate alla Curia vescovile sono una specie di resoconto alle parrocchie e agli offerenti in diocesi e motivo di ringraziamento sincero ai sacerdoti, alle parrocchie e alle comunità religiose per questo segno concreto di aiuto e di sostegno.

Diözesaninstitut für den Unterhalt des Klerus (DIUK)
Istituto diocesano per il sostentamento del clero (IDSC)

Unterhaltssystem für den Klerus
Punktewert ab 1. Jänner 2020

Es wird mitgeteilt, dass mit Wirkung 01.01.2020 der Punktewert für die Unterhaltszahlungen um + 2 % auf € 12,61 erhöht wurde. Es ist dies die erste Erhöhung seit dem Jahr 2009.

Pensionierte Priester im Integrationsfonds erhalten weiterhin den Gegenwert von insgesamt 108 Punkten, was somit einem Bruttobetrag von € 1.361,88 entspricht.

Sistema per il sostentamento del clero
Valore del punto dal 1° gennaio 2020

Si rende noto che a partire dall'01.01.2020 il valore del punto per le corrispondenti di sostentamento ammonta € 12,61 (+ 2 %). Era rimasto invariato dall'anno 2009.

Ai sacerdoti in quiescenza e inseriti nel sistema di previdenza integrativa spetta il controvalore di 108 punti (€ 1.361,88 lorde).

Dekanekonferenz / Conferenza dei decani

Protokoll der Sitzung am 16. Mai 2019 im Pastoralzentrum Bozen

Anwesend: Bischof Ivo Muser, Generalvikar Eugen Runggaldier, Bischofsvikar für den Klerus Michele Tomasi, Seelsorgeamtsleiter Reinhard Demetz, Leiter des Verwaltungsamtes Michael Mitterhofer, 17 Dekane.

Entschuldigt: Luigi Cassaro, Josef Mair, Johann Pamer

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Besinnung
2. Genehmigung des Protokolls
3. Richtlinien zur Führung der Pfarrbücher
4. Richtlinien zur Liturgie
5. Pastoralteams in den Pfarreien
6. Information zum Jahresthema 2019/20 und Sammeln von Casus-Themen
7. Austausch Bischof-Dekane
8. Nächste Termine
 - Montag, 11. November 2019
 - Dienstag, 31. März 2020.

1. Begrüßung und Besinnung

Bischof Ivo Muser begrüßt alle Anwesenden. Es wird das Tagesevangelium Joh 13,16-20 vom Donnerstag der 4. Osterwoche verlesen. In den Abschiedsreden setzt Jesus ein deutliches Zeichen für das sakramentale Amt. Es spiegelt sich eine Gegenüberstellung wider: Herr- Sklave, Sendender – Gesandter. Dies sind radikale Begriffspaare, welche auch die Kirchlichkeit verinnerlichen. Der Gesendete steht nie für sich selber, er steht, spricht für den anderen. Auffallend ist dabei, dass mit der Sendung auch immer gleich die Rede vom Verrat ist. Dieser kommt von innen. Auch der Verräter ist genauso ein Gesendeter. Es besteht die Gefahr, die Sendung, die Erwählung, die Freundschaft zu verlieren. Der Bischof erinnert an den Brief des Clemens aus dem 1. Jhr. Die Vorsteher sind vom Herrn selbst eingesetzt. Diese Sendung ist ein Dienst an der Einheit. Dies ist ein Rückgebundensein an den Ursprung. Unsere Zeit sucht Protagonisten,

um den Preis, sich selbst zu bringen, sich selbst zu verwirklichen. Kirchliche Sendung ist aber immer ein Dienst am anderen. Ich stelle mich nicht selber dar – in persona Christi Capitis agere. Wie müssen dann unser Verhalten, unser Wort, unser Dienst und unser Zelebrieren sein? Die Kirche steht unter dem Wort. So üben wir unseren sakramentalen Dienst aus. Wir stehen für einen anderen. Der Bischof schließt die Besinnung mit dem Tagesgebet.

2. Genehmigung des Protokolls

Das Protokoll vom 29. Oktober 2018 wird einstimmig genehmigt. Dekan Raich bringt die Anregung ein, dass zu wichtigen Fragen in der Dekanekonferenz eine Abstimmung bzw. ein Stimmungsbild unter den Dekanen gemacht werden soll.

3. Richtlinien zur Führung der Pfarrbücher

Generalvikar Eugen Runggaldier führt in diesen Tagesordnungspunkt ein. Er möchte diese Richtlinien neu in Erinnerung rufen. Diese mussten vor einem Jahr an die Richtlinien zur Privacy angepasst werden. Sie beinhalten die Führung und die Aufbewahrung der Pfarrmatriken und der sonstigen vorgeschriebenen Bücher und Verzeichnisse. Diese Richtlinien wurden vom Verwaltungsamt erstellt, vom Verwaltungsausschuss begutachtet und gelten für alle Pfarreien ab der Veröffentlichung im Folium Dioecesanum. Dabei wird darauf hingewiesen, dass alle Bücher im Pfarrbüro der jeweiligen Pfarrei vor Ort bleiben sollen, auch in jenen Pfarreien ohne Pfarrer. Zudem wird darauf hingewiesen, dass die Dekane die Pflicht wahrnehmen müssen, die Bücher vor Ort zu überprüfen. Die Bücher sollen fachgerecht aufbewahrt werden und unterliegen den Datenschutzbestimmungen. Deshalb ist es sinnvoll die Bücher in verschließbaren, feuerschutzfesten Schränken aufzubewahren. Sperrfristen sind einzuhalten. In Absprache mit dem Bischöflichen Ordinariat ist eine Depotverwaltung nur in Ausnahmefällen möglich. Dazu bitten die Dekane, dass es sinnvoll wäre in den Richtlinien anzugeben, an wen man sich dafür im Bischöflichen Ordinariat wenden muss. Nicht alle Dekane sind aber mit dieser Regelung einverstanden, da dies einen weiteren bürokratischen Aufwand bedeute. Für einen Priester mit mehreren Pfarreien sei dies organisatorisch nicht machbar. Deshalb sei es sinnvoller die Bücher zentral aufzubewahren. Der Generalvikar entgegnet, dass Eintragungen auch vom Pfarrer delegiert werden können. Dazu wird es in Zukunft auch ein Arbeitsmodul für Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in der Pfarrei geben. In den Richtlinien wird auch die Verfassung der Texte in der Muttersprache angegeben. Können dann die Eintragungen auch in der 3. Landessprache Ladinisch verfasst werden? Es wird angeraten, die beiden Landessprachen Deutsch oder Italienisch in den Büchern zu verwenden, damit alle die Möglichkeit haben, die vorgesehenen Formulare auszufüllen. Dies gilt auch für

andere Sprachen. Von den Dekanen wird nachgefragt, ob ein Inventarverzeichnis beweglicher Güter erforderlich ist. Dies wird angeraten, da es in den Pfarrhäusern auch viele persönliche Gegenstände des Priesters gibt. Wird das dokumentiert, gibt es bei Übersiedelungen keine Schwierigkeiten. Alle erforderlichen Dokumente und Formulare sind digital oder im Verwaltungsamt erhältlich. Immer wieder bekommen Priester und Dekane Bescheinigungen von Kirchenaustritten. Was ist dabei zu berücksichtigen? Wie werden nach einem Kirchenaustritt Beerdigungen gehandhabt? Es wird von der Dekanekonferenz eine Erläuterung in einer der nächsten Sitzungen der Dekanekonferenz gewünscht.

4. Richtlinien zur Liturgie

Stefan Huber stellt diese Richtlinien vor, welche bereits im Priesterrat besprochen wurden. Aufgrund struktureller Gegebenheiten wurde immer wieder in den einzelnen Pfarreien die Frage der Liturgie an Sonn- und Feiertagen aufgeworfen. Die derzeitige Regelung an Sonn- und Feiertagen kommt nicht mehr zum Tragen. Deshalb kam der Wunsch auf, die Richtlinien neu zu erarbeiten und den Pfarreien mehr Möglichkeiten an Feierzeiten zuzugestehen. Dabei muss aber darauf geachtet werden, dass Pfarreien nicht isoliert bleiben, sondern auch das Prinzip der Seelsorgeeinheit immer im Blick behalten wird. Was soll gemeinsam sein, was kann eigenständig in der Pfarrei bleiben. Es wurde eine Arbeitsgruppe aus der Liturgiekommission eingesetzt, welche sich mit diesen Fragen beschäftigt hat und diese Richtlinien erarbeitet hat. Dabei wurde das Hauptaugenmerk auf die spürbare Mitte, den Sonntag vor Ort, gesetzt. Die Dekane werden gebeten, ihre Sichtweise dieses Dokumentes mitzuteilen. Es wird gleich darauf aufmerksam gemacht, dass in diesen Richtlinien nur Pfarreien und Seelsorgeeinheiten berücksichtigt sind, sich aber Gruppierungen und Movimenti sicher nicht daran halten werden. Zudem sind noch einige Übersetzungsfehler aus dem Dokument zu entfernen. Außerdem ist es in manchen Seelsorgeeinheiten mit gleichgroßen Pfarreien schwierig, eine Kirche festzulegen, wo der Gottesdienst immer zur selben Zeit stattfindet. Sicher ist es gut, einen verlässlichen Ort festzulegen, aber es sollte nicht nur der Sitz des Leiters der Seelsorgeeinheit sein. Der verlässliche Ort soll nicht ein Privileg einer Pfarrei, sondern Dienstort, d.h. verlässlicher Eucharistieort sein. Dabei ist eine pastorale Einschätzung wichtig. Es wird auch hervorgehoben, dass Gottesdienstordnungen im Pfarreienrat beschlossen und zur Begutachtung an den Ordinarius weitergeleitet werden. Diese sind dann verbindlich für alle Pfarreien in der Seelsorgeeinheit. Natürlich ist es wichtig, dass dabei die Realitäten und die Situation vor Ort berücksichtigt werden. Die Gläubigen bekommen durch einen allgemeingültigen Gottesdienstplan die Möglichkeit in ihrer Umgebung, eine betende Gemeinschaft anzutreffen. Eine große Hilfe könnte es laut Dekan

Raich sein, wenn auch Priester in den Seelsorgeeinheiten aushelfen, z.B. die Domherren, der Bischofssekretär oder andere Priester im Bischöflichen Ordinariat. Eine weitere Möglichkeit wäre, alte Termine bestimmter Feste wie Fronleichnam oder Christi Himmelfahrt wieder zu beleben. Dies ermöglicht den Pfarreien, diese Feste vor Ort zu feiern. Dekan Visinainer regt an, auf die guten Erfahrungen aufzubauen, die es im Bereich der Beerdigungen in anderen Diözesen bereits gibt und mithilfe dieser Vorlagen und in den Richtlinien einen Abschnitt zu den Begräbnisfeiern in dieses Dokument einbauen. Einigen Dekanen ist aufgefallen, dass einige Abschnitte der Richtlinien für die Liturgie aus dem Jahr 2009 nicht mehr zu finden sind. Es wäre gut, wenn beide Dokumente zusammengeführt würden. Es wird darauf hingewiesen, dass die neuen Richtlinien jene von 2009 ersetzen. Sie dienen als Schutz für die Pfarrei und als Ordnung. Natürlich braucht es auch einen neuen Zugang und ein neues Denken dafür. Es dürfen Gemeinden nicht gespalten werden. Der Bischof versteht, dass diese Richtlinien auch irritieren können. Dies hat vor allem mit der derzeitigen Realität zu tun. Diese überrollt uns. Deshalb braucht es gute, hilfreiche Kriterien von verschiedenen Seiten, sei es theologisch, pastoral und ortsbezogen. Diese Richtlinien sollen helfen, Synergien zu schaffen.

Am Ende der Diskussion über das Dokument wird ein Stimmungsbild der Dekanekonferenz gemacht. Sind diese Richtlinien eine passende Richtschnur, um für die nächste Zeit wichtige Entscheidungen im Bereich Liturgie in den Seelsorgeeinheiten und Pfarreien zu treffen? JA 12 Stimmen – Nein keine Stimmen – Enthaltungen 7 Stimmen.

5. Pastoralteams in den Pfarreien

Giuseppe Ganarini stellt die grundlegenden Aufgaben eines Pastoralteams vor. In allen Pfarreien der Diözese sollen schrittweise Pastoralteams eingeführt werden. Dadurch soll die Teamarbeit in der Leitung der Pfarreien gestärkt und die Leitung von Pfarreien in Zeiten des Priestermangels erleichtert werden. Es soll das Bewusstsein für die gemeinsame Verantwortung aller Getauften für die Kirche gestärkt und im Alltag der Pfarrei erlebbar werden. Der Dekanekonferenz werden die Voraussetzungen und die Zusammensetzungen des Pastoralteams, dessen Aufgaben und dessen Arbeitsweise erläutert. Dabei stellen sich die Dekane folgende Fragen: Ist der Vertreter der Verwaltung zugleich Teil des Pastoralteams oder nur Bindeglied zwischen Pfarrgemeinderat und Vermögensverwaltungsrat? Werden Personen nicht mit Mehrarbeit überlastet? Kann das Pastoralteam auch zugleich der Ausschuss des Pfarrgemeinderates sein? Ja. Ersetzt das Pastoralteam auch den Liturgieausschuss? Nein. Was soll man tun, wenn der Pfarrgemeinderat überfordert ist, die Arbeit des Pastoralteams zu übernehmen? Es werden hohe Anforderungen an die Personen vor Ort gesetzt.

Es wird klargestellt, dass die Richtlinien angeben, dass das Pastoralteam auch für den Bestand der Pfarrei wichtig ist. Wenn nicht, ist die Frage zu stellen, ob die Pfarrei überhaupt noch berechtigt ist zu existieren. Zudem sollte durch dieses Modell wieder neu angeregt werden, neue Ehrenamtliche zu gewinnen. Diese können durch den neuen diözesanen Bildungsweg für Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in den Pfarreien die nötigen Kompetenzen erhalten und diese Leute dazu befähigen, diese Kompetenzen auszuüben. Die Dekane möchten wissen, ob in Zukunft auch Pfarrverantwortliche dort angedacht werden, wo der Pfarrer in der Pfarrei lebt. Jede Pfarrei sollte sich auf den Weg machen und dieses Modell umsetzen. Es ist dies ein Mehrwert für die Pfarrei, stärkt die bestehende Struktur und motiviert, Verantwortung zu übernehmen. Es wird angeraten, den Begriff Pfarrverantwortlicher zu überdenken. Zudem sollten in allen Pfarreien anstelle der Pfarrverantwortlichen ein Pastoralteam eingesetzt werden. Dies ist auch so angedacht. Die Begriffsänderung aber ist schwierig. Zwischenbegriffe irritieren. Es ist besser am derzeitigen Begriff festzuhalten. Es ist verständlich, dass wir mit diesem Begriff etwas betiteln, was die jeweilige Person nicht ist. Der Bischof betont, dass es hilft, nicht neue Strukturen, sondern Synergien zu schaffen. Sein Anliegen ist es auch, dass dort Pastoralteams entstehen, wo es einen Pfarrer gibt. Gibt es genügend Menschen vor Ort, die die Seelsorge verantworten können? Die Richtlinien zum Pastoralteam in den Pfarreien werden gutgeheißen.

6. Information zum Jahresthema 2019/20 und Sammeln von Casus-Themen

Beim Jahresthema 2019/20 wird der Schwerpunkt auf Bildung und Kommunikation gesetzt. „Auf dein Wort hin – gemeinsam glauben, leben, lernen.“ Dabei soll vor allem die Erwachsenenbildung im Mittelpunkt stehen. Es wird dafür geworben, dass jeder Mitarbeitende einen Tag im Laufe eines Arbeitsjahres der Bildung widmet.

Um Casus-Themen sammeln zu können, bittet der Seelsorgeamtsleiter die Dekane, ihm Casus-Themen per Email zukommen zu lassen. Er wird alle Dekane in den kommenden Wochen schriftlich darüber informieren.

7. Austausch Bischof-Dekane

Es wird angefragt, wann die neue Homepage des Priesterseminars freigeschaltet wird. Dies wird bald geschehen.

Es wird die Anregung geäußert, die Verdienstmedaille der Diözese nicht als Gastgeschenk zu vergeben, sondern nur an Personen, die sich für die Diözese verdient gemacht haben.

Es taucht die Frage auf, nach welchen Kriterien die Termine für die Pastoralbesuche festgelegt werden. Diese entsprechen der chronologischen Reihenfolge der Errichtung der Seelsorgeeinheiten.

Es wird gefragt, wann Anregungen für die Pastoral für Seniorenheime kommen. Nun werden erst einmal die Umfrageergebnisse ausgewertet. Die Ergebnisse und entsprechenden Vorschläge werden dann zu gegebener Zeit vorgestellt.

In der Seelsorgeeinheit Oberes Pustertal wurde vom Pfarreienrat eine Regelung erlassen, wie die Teilnahme der Schützen bei Gottesdiensten und Prozessionen aussehen kann, wie sie ihre Waffen verwenden und wann Ehrensalven abgegeben werden dürfen. Dafür bräuchte es eine einheitliche Lösung auf Diözesanebene im Sinne von Richtlinien. Es gibt bereits eine solche diözesane Richtlinie, wobei diese nicht immer leicht ist, umzusetzen. Der Bischof vertraut auf das Subsidiaritätsprinzip.

Der Generalvikar bringt ein, dass sich wiederum einige Priesterstudenten als Aushilfen für die Sommermonate angeboten haben. Diese Anfragen werden über das Katholische Sonntagsblatt und Il Segno bekannt gemacht. Leider gibt es nie Rückmeldungen. Wie soll er mit solchen Anfragen in Zukunft verfahren? Die Dekane fragen nach, wie die Priesterstudenten zu vergüten sind. Sollen sie nur Logis und Kost bekommen? Soll ein Lohn bezahlt werden oder reichen die Messstipendien aus? Es sollte hier eine Hilfestellung von Seiten der Diözese gegeben werden.

Der Bischof informiert, dass das Projekt Priesterseminar läuft. Es wurden bereits 8 Seminaristen ausgesucht, welche im November 2019 einen Monat im Priesterseminar Brixen verbringen und in den zukünftigen Weg eingeführt werden. Offiziell beginnt das Projekt dann am 1. September 2020.

Dekan Wieser informiert den Bischof, dass Dekan Eppacher nun ins Altenheim von Innichen übersiedelt ist.

Der Bischof spricht allen Dekanen seinen Dank aus. Die Konferenz endet mit dem Gebet Regina coeli.

8. Nächste Termine

- Montag, 11. November 2019

- Dienstag, 31. März 2020.

Ende der Konferenz 12.40 Uhr

Für das Protokoll: Michael Horrer

Verbale della seduta del 16 maggio 2019 nel Centro pastorale di Bolzano

Presenti: Vescovo Ivo Muser, Vicario generale Eugen Runggaldier, Vicario episcopale Michele Tomasi, direttore dell'Ufficio pastorale Reinhard Demetz, direttore dell'Ufficio amministrativo Michael Mitterhofer, 17 decani

Giustificati: Luigi Cassaro, Josef Mair, Johann Pamer

Ordine del giorno:

1. Saluto e riflessione
2. Approvazione del verbale
3. Direttive per la gestione dei registri parrocchiali
4. Direttive per la liturgia
5. Team pastorali nelle parrocchie
6. Informazioni sul tema annuale 2019/20 e raccolta temi per le conferenze decanali
7. Scambio Vescovo-Decani
8. Prossimi appuntamenti
 - Lunedì 11 novembre 2019
 - Martedì 31 marzo 2020.

1. Saluto e riflessione

Il Vescovo Ivo Muser saluta tutti i presenti. Viene letto il brano del Vangelo di giovedì della quarta settimana di Pasqua (Gio 13,16-20). Nei discorsi di commiato Gesù lancia un messaggio concreto sul mandato sacramentale. Si riflette una contrapposizione: padrone-schiavo, colui che invia-colui che viene inviato. Sono abbinamenti radicali di concetti che interiorizzano anche il carattere ecclesiale. Colui che viene inviato non rappresenta mai se stesso, ma agisce e parla per gli altri. In questo colpisce il fatto che con il mandato si parla subito di tradimento. Un aspetto che arriva da dentro. Anche il traditore è allo stesso modo un inviato. C'è il pericolo di perdere la missione, l'elezione, l'amicizia. Il Vescovo ricorda la Lettera di Clemente del I secolo. I capi sono insediati dal Signore. Questa missione è un servizio all'unità. È un essere riallacciati alle origini. Il nostro tempo cerca protagonisti con l'intento di mettersi in mostra, di

realizzarsi. La missione nella Chiesa è invece sempre un servizio all'altro. Io non mi metto in mostra – in persona Christi Capitis agere. Come devono allora essere il nostro comportamento, la nostra parola, il nostro servizio e il nostro celebrare? La Chiesa si rifà alla Parola. In questo modo noi esercitiamo il nostro servizio sacramentale. Noi rappresentiamo un altro. Il Vescovo conclude la riflessione con la preghiera del giorno.

2. Approvazione del verbale

Il verbale del 29 ottobre 2018 viene approvato all'unanimità. Il decano Raich avanza la proposta, che su questioni importanti venga fatta una votazione o un quadro delle opinioni all'interno della Conferenza dei decani.

3. Direttive per la gestione dei registri parrocchiali

Il Vicario generale Eugen Runggaldier introduce questo punto, con l'intento di richiamare nuovamente a queste direttive, che un anno fa sono state obbligatoriamente aggiornate alle direttive sulla privacy. Riguardano la gestione e la conservazione delle matricole parrocchiali e di tutti gli altri registri ed elenchi prescritti. Queste direttive sono state elaborate dall'Ufficio amministrativo, approvate dallo specifico direttivo e valgono per tutte le parrocchie a partire dalla pubblicazione nel Folium Dioecesanum. Le direttive ricordano che tutti i registri devono restare nelle rispettive parrocchie, anche in quelle senza parroco. Inoltre si ricorda che i decani hanno l'obbligo di esaminare i registri in loco. Questi documenti vanno conservati in maniera adeguata e sono sottoposti alle disposizioni sulla tutela dei dati. Per questo è sensato conservarli in armadi richiudibili e antincendio. I periodi di sospensione vanno rispettati. D'intesa con la Curia vescovile, un'amministrazione in deposito è possibile solo in casi eccezionali. A tale proposito i decani chiedono che nelle direttive venga indicato a chi ci si deve rivolgere in materia nella Curia vescovile. Non tutti i decani sono tuttavia d'accordo con questa regolamentazione, perchè comporta un ulteriore impegno burocratico. Per un sacerdote con più parrocchie non è fattibile sul piano organizzativo. Per questo sarebbe più sensato custodire i registri a livello centrale. Il Vicario generale replica che le registrazioni nei libri possono anche essere delegate dal parroco. In futuro in tal senso ci sarà anche un modulo di lavoro per collaboratori e collaboratrici nelle parrocchie. Nelle direttive viene anche indicato di redigere i testi nella madrelingua: possono quindi essere inseriti anche in ladino? Si consiglia di utilizzare le altre due lingue provinciali, l'italiano e il tedesco, in modo che tutti abbiano la possibilità di compilare i previsti moduli. Questo vale anche per altre lingue. I decani chiedono se sia necessario un elenco inventario dei beni mobili. Si consiglia di tenerlo, in quanto nelle canoniche sono presenti anche molti oggetti personali del sacerdote. Se questa documentazio-

ne esiste, non ci saranno problemi nei casi di trasferimenti. Tutti i documenti e moduli necessari sono disponibili in forma digitale o presso l'Ufficio amministrativo. Sacerdoti e decani ricevono sempre nuovi certificati di abbandono della Chiesa: a cosa bisogna fare attenzione in questi casi? Come ci si comporta con il funerale per una persona che ha abbandonato la Chiesa? La Conferenza dei decani auspica una spiegazione in una delle prossime sedute della Conferenza.

4. Direttive per la liturgia

Stefan Huber presenta le direttive, già discusse in Consiglio presbiterale. Alla luce delle condizioni strutturali, nelle singole parrocchie si solleva puntualmente la questione della liturgia domenicale e nei giorni festivi. L'attuale regolamentazione non è più adeguata, per questo è giunta la richiesta di rielaborare le direttive e concedere al parroco maggiori possibilità nel tempo festivo. Nel fare ciò va tuttavia posta attenzione ad evitare che le parrocchie restino isolate, e che per contro sia sempre tenuto presente il principio dell'unità pastorale. Vedere ciò che può essere fatto assieme e ciò che invece può restare in via autonoma nella parrocchia. È stato insediato un gruppo di lavoro espressione della Commissione liturgica che si è occupato della questione e ha elaborato le nuove direttive. Si è posta l'attenzione principale sul centro percepibile, cioè la domenica in loco. I decani sono pregati di comunicare il loro punto di vista su questo documento. Nel contempo è stato sottolineato che queste direttive considerano solo le parrocchie e le unità pastorali, mentre invece i gruppi e i movimenti sicuramente non vi si atterrano. Sono inoltre da correggere ancora alcuni errori di traduzione nel documento. Inoltre in alcune unità pastorali con parrocchie di uguali dimensioni è difficile fissare una chiesa dove la messa viene celebrata sempre alla stessa ora. Sicuramente è bene stabilire un luogo certo, ma non dovrebbe essere solo la sede del responsabile dell'unità pastorale. Il luogo prescelto non deve essere il privilegio di una parrocchia, bensì luogo di servizio, ovvero sede affidabile per la celebrazione dell'eucarestia. In questo contesto è importante anche una valutazione pastorale. Viene anche rilevato che il regolamento delle messe è deciso nel Consiglio pastorale unitario e inviato all'Ordinario per l'approvazione. Tale regolamento diventa poi vincolante per tutte le parrocchie dell'unità pastorale. Naturalmente è importante che nell'elaborazione venga tenuto conto delle realtà e della situazione specifica locale. Tramite un piano delle messe valido a livello generale i fedeli hanno la possibilità di incontrare una comunità in preghiera nel loro ambiente di vita. Sarebbe di grande sostegno, secondo il decano Raich, se anche i sacerdoti aiutassero nell'unità pastorale, ad esempio i canonici del duomo, il segretario del vescovo o altri sacerdoti della Curia vescovile. Un'altra possibilità sarebbe quella di rilanciare le date originarie di determinate festività come il Corpus Do-

mini o l'Ascensione. Questo consentirebbe alle parrocchie di celebrare tali festività in loco. Il decano Visintainer suggerisce di prendere spunto dalle esperienze positive di altre diocesi con le celebrazioni delle esequie e di inserire un passaggio dedicato a questo tema nelle direttive sulla liturgia. Alcuni decani hanno notato che alcuni passaggi delle direttive per la liturgia del 2009 non sono più presenti. Sarebbe bene se i due documenti fossero accorpati. Viene fatto presente che le nuove direttive sostituiscono quelle del 2009. Sono da considerarsi come tutela per la parrocchia e come ordinamento. Naturalmente sono necessari anche una nuova modalità di accesso e un nuovo modo di pensare. Si deve evitare la divisione nella comunità. Il Vescovo comprende che queste direttive possano anche generare confusione, conseguenza legata soprattutto alla realtà attuale, che ci sta travolgendo. Per questo sono necessari buoni criteri che siano di aiuto su vari piani, sia teologico che pastorale e anche riferito al territorio della parrocchia. Queste direttive devono aiutare a creare sinergie. Al termine della discussione sul documento viene fatto un quadro dei pareri nella Conferenza dei decani: le direttive sono un criterio adeguato per le importanti decisioni da assumere nel prossimo futuro in ambito liturgico nelle unità pastorali e nelle parrocchie? SÌ 12 voti – NO nessun voto – Astenuti 7.

5. Team pastorali nelle parrocchie

Giuseppe Ganarini illustra i compiti fondamentali di un team pastorale. In tutte le parrocchie della diocesi dovranno essere gradualmente introdotti i team pastorali, attraverso i quali sarà rafforzato il lavoro di gruppo nella guida delle parrocchie e alleggerita la guida delle parrocchie in tempi di carenza di sacerdoti. Va rafforzata la consapevolezza per la responsabilità comune di tutti i battezzati per la Chiesa, una consapevolezza che va vissuta nella quotidianità della parrocchia. Alla Conferenza dei decani vengono illustrati i requisiti e le composizioni dei team pastorali nonché illustrati i loro compiti e le loro modalità di lavoro. Sul tema i decani pongono le seguenti domande: il rappresentante dell'amministrazione fa parte allo stesso tempo del team pastorale o è solo un anello di congiunzione tra CPP e CPAE? Le persone non saranno oberate di ulteriore lavoro? Il team pastorale può coincidere con il direttivo del CPP? Sì, è possibile. Il team pastorale sostituisce anche la Commissione liturgica? No. Cosa fare, quando il CPP è troppo oberato per assumere il lavoro del team pastorale? Viene preteso molto dalle persone nella parrocchia. Si chiarisce che le direttive precisano che il team pastorale è importante anche per la durata e stabilità della parrocchia. Se non è così, c'è da porsi la domanda sull'effettiva necessità di esistenza e di continuità della parrocchia. Inoltre grazie a questo modello si vuole stimolare e rilanciare il coinvolgimento di nuovi volontari, che possono acquisire le necessarie competenze attraverso il nuovo percorso dio-

cesano di formazione per collaboratori e collaboratrici nelle parrocchie e poi esercitare queste competenze. I decani chiedono se in futuro si pensa anche a responsabili parrocchiali nelle parrocchie in cui risiede il parroco. Ogni parrocchia dovrebbe intraprendere questo cammino e attuare questo modello. È un valore aggiunto per la parrocchia, rafforza la struttura esistente e motiva ad assumere responsabilità. Viene suggerito di ripensare la definizione di responsabile parrocchiale. Inoltre in tutte le parrocchie andrebbe insediato un team pastorale al posto dei responsabili parrocchiali. Si vuole andare proprio in questa direzione. Modificare la definizione è però difficile. Concetti di compromesso creano confusione. È meglio mantenere l'attuale definizione. Si capisce che con questa definizione si inquadra una persona per ciò che non è in realtà. Il Vescovo sottolinea che l'aiuto sta nel creare sinergie, non nuove strutture. Ritiene inoltre importante che i team pastorali sorgano là dove c'è un parroco. Ci sono sufficienti persone in loco, che possono assumere responsabilità nella pastorale. Le direttive sui team pastorali nelle parrocchie sono approvate.

6. Informazioni sul tema annuale 2019/20 e raccolta temi per le conferenze decanali

Il tema annuale 2019/20 sarà incentrato su formazione e comunicazione. "Sulla tua Parola – credere, comprendere, vivere insieme". In particolare ci si concentrerà sulla formazione degli adulti, con la proposta che ogni collaboratore e collaboratrice nella parrocchia dedichi un giorno dell'anno alla formazione. Per poter raccogliere temi per le successive Conferenze decanali, i decani sono invitati ad inviare via mail i temi al direttore dell'Ufficio pastorale. Nelle prossime settimane il direttore informerà tutti i decani per iscritto.

7. Scambio vescovo-decani

Viene chiesto quando verrà attivata online la nuova homepage del Seminario maggiore. Sarà a breve.

Viene espressa la richiesta di conferire la medaglia al merito della Diocesi non come regalo ad un ospite ma solo a persone che hanno acquisito meriti per la Diocesi.

Si pone la domanda sui criteri con cui vengono fissate le date delle visite pastorali. Corrispondono alla successione cronologica della creazione delle unità pastorali.

Si domanda quando ci saranno le indicazioni per la pastorale nelle case di riposo. Ora verranno dapprima valutati i risultati del sondaggio. I risultati e le relative proposte saranno presentate a tempo debito.

Nell'unità pastorale Alta Pusteria è stato promulgato dal Consiglio pastorale unitario un regolamento sulle modalità di partecipazione degli Schützen alle

messe e alle processioni, su come possano utilizzare le armi per la salva d'onore. Sarebbe necessaria una soluzione unitaria a livello diocesano attraverso delle direttive. Esiste già una direttiva diocesana in materia, ma non è sempre facile attuarla nella pratica. Il Vescovo confida nel principio della sussidiarietà.

Il Vicario generale informa che si sono nuovamente offerti alcuni sacerdoti studenti come aiuto in parrocchia nei mesi estivi. Queste offerte vengono pubblicate attraverso Il Segno e il Katholisches Sonntagsblatt. Purtroppo non ci sono mai riscontri. Come si dovrà procedere in futuro con queste richieste? I decani chiedono come debbano retribuire il servizio di questi sacerdoti studenti: solo vitto e alloggio? Va pagata una retribuzione o sono sufficienti le offerte per celebrare la messa? Si chiede un sussidio di aiuto da parte della diocesi.

Il Vescovo informa che il progetto Seminario maggiore sta procedendo. Sono già stati selezionati 8 seminaristi, che da novembre 2019 trascorreranno un mese nel Seminario a Bressanone e che saranno introdotti al cammino futuro. Il progetto partirà ufficialmente il 1° settembre 2020.

Il decano Wieser informa il Vescovo che il decano Eppacher si è trasferito nella casa di riposo di San Candido.

Il Vescovo ringrazia tutti i decani. La Conferenza si conclude con il Regina coeli.

8. Prossimi appuntamenti

- Lunedì 11 novembre 2019
- Martedì 31 marzo 2020.

Fine della Conferenza: ore 12.40

Per il verbale: Michael Horrér

R.I.P.

Florian Agreiter

Am 30. Oktober 2019 ist der Priester Florian Agreiter im Alter von 87 Jahren verstorben.

Florian Agreiter wurde am 5. Mai 1932 in St. Kassian geboren und am 29. Juni 1956 in Brixen zum Priester geweiht. Zwischen 1957 und 1970 wirkte er als Kooperator in Innichen, Bruneck, Cortina d'Ampezzo und Neumarkt. 1970 wurde er Pfarrer in Salurn, 1988 zusätzlich Pfarrer in Buchholz. Im Jahre 2007 wurde Agreiter von seinem Auftrag als Pfarrer entbunden und seit 2009 war er als Seelsorger in Kurtatsch, Kurtinig und Margreid tätig.

Der Verstorbene wurde am 4. November in Margreid beigesetzt.

Dem Beerdigungsgottesdienst stand Diözesanbischof Ivo Muser vor.

Die besonderen Kirchensammlungen

**Übersicht über die Sammlungen
im Jahr 2018**

Offerte per necessità particolari

**Resoconto dell'anno
2018**

Pfarrei Parrocchia	Sternsinger- aktion Azione "Cantori della stella"	Medien- sonntag Giornata massmedia	KVV Patr. Patr. ACLI	Kassian Tschiderer	Fastenopfer Offerta Quaresima	Solidaritäts- fonds Fondo Solidarietà
Aberstuckl	1.232,51	0,00	0,00	42,91	51,30	27,33
Abtei	10.357,78	0,00	285,87	470,66	4.243,23	270,29
Afers	3.920,49	0,00	204,82	158,39	555,00	42,76
Afing	2.462,43	0,00	97,13	81,33	105,00	57,49
Ahornach	3.894,59	0,00	78,80	136,19	584,34	91,98
Albeins	3.501,00	0,00	122,92	103,22	172,53	65,80
Aldein	13.161,85	0,00	700,00	461,65	4.633,32	192,50
Algund	11.964,37	0,00	741,13	246,80	508,36	241,48
Altrei	3.557,54	69,74	83,09	79,15	781,70	78,12
Andrian	3.887,43	0,00	167,68	255,66	302,25	0,00
Antholz - Mittertal	7.455,10	0,00	115,01	50,00	500,00	150,00
Antholz - Niedertal	1.190,00	0,00	58,90	31,15	567,81	45,21
Atzwang	1.338,90	0,00	52,15	10,95	42,09	12,26
Auer	7.992,11	0,00	1.020,00	244,65	2.063,56	220,00
Aufhofen	2.771,95	0,00	160,75	45,08	470,00	69,37
Auerpfitsch	2.505,00	0,00	100,61	41,45	277,50	34,70
Barbian	5.320,00	165,00	615,00	110,00	345,00	100,00
Blumau	1.107,50	49,49	38,97	29,58	45,41	26,43
Bolzano - BVM del S.Ros.	0,00	0,00	20,00	20,00	30,00	30,00
Bolzano - Corpus Domini	0,00	0,00	80,00	70,00	170,00	70,00
Bolzano - Cristo Re	0,00	0,00	400,00	300,00	500,00	200,00
Bolzano - Don Bosco it.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Bolzano - Duomo	415,00	0,00	585,00	590,00	400,00	560,00
Bolzano - Gries	0,00	0,00	200,00	80,00	450,00	100,00
Bolzano - Madre Teresa	0,00	0,00	50,00	60,00	60,00	50,00
Bolzano - Regina Pacis	0,00	0,00	200,00	200,00	100,00	200,00
Bolzano - S. Giuseppe	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Bolzano - S. Paolo Aslago	0,00	0,00	20,00	20,00	30,00	30,00
Bolzano - S. Pio X	0,00	0,00	190,00	200,00	150,00	250,00
Bolzano - Sacra Famiglia	0,00	0,00	40,00	50,00	100,00	60,00
Bolzano - Tre Santi	0,00	200,00	300,00	400,00	600,00	500,00
Bolzano - Visitazione	0,00	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00
Bozen - Christ König	3.705,97	0,00	122,50	147,77	976,90	0,00
Bozen - Dompfarre	17.436,73	320,65	563,26	1.067,62	1.526,63	624,94
Bozen - Don Bosco dt.	4.650,00	0,00	140,00	185,46	315,50	276,26
Bozen - Gries	31.354,01	0,00	2.629,23	1.599,70	15.073,90	250,00
Bozen - Konigin des Fr.	657,76	0,00	378,14	60,38	440,64	109,85
Bozen - Rentsch	4.784,80	0,00	90,55	123,31	806,63	141,39
Bozen - St. Gertraud Hasl.	6.378,00	0,00	706,30	195,16	312,43	236,89
Branzoll	3.602,26	0,00	417,06	133,83	1.309,61	91,51
Brenner	0,00	0,00	76,00	18,00	80,00	28,00
Brixen - Dompkirche	0,00	197,14	524,02	1.227,15	1.793,08	382,53
Brixen - St. Michael	19.568,64	470,12	975,61	500,16	1.608,99	300,00
Bruneck	23.851,88	0,00	439,60	773,77	2.362,38	467,30
Buchholz	760,00	0,00	10,00	10,00	206,00	30,00
Burgeis	6.010,00	50,00	184,31	47,00	1.700,58	48,50
Burgstall	4.841,15	79,38	127,46	96,44	100,00	126,62
Campill	2.644,48	0,00	150,23	126,72	2.386,84	112,98
Colfuschg	3.990,85	0,00	160,27	114,03	4.841,72	53,41
Corvara	6.637,41	0,00	407,32	488,63	3.329,66	179,31
Deutschnofen	15.232,00	0,00	988,52	281,00	1.715,00	550,00
Dietenheim	5.058,04	0,00	215,60	80,70	446,46	50,10
Dorf Tirol	10.178,52	30,00	100,00	100,00	880,20	100,00
Durnholz	1.598,00	0,00	172,78	20,00	629,48	20,00
Eggen	4.700,00	0,00	133,96	135,42	708,77	97,45

Kath.Univ. Mailand Università Cattolica	Peters- pfennig Carità del Papa	Christoph.- Sonntag San Cristoforo	Vinzentinum	Migranten Migranti	Missions- sonntag Giornata mission.	Caritas- sonntag Caritas	Advent- Opfer Offerta d'Avvento
41,57	36,07	94,63	24,74	29,13	52,51	50,39	111,24
212,68	257,36	628,04	210,50	265,66	582,72	560,91	637,24
95,21	113,88	592,74	70,48	163,72	187,84	361,77	542,82
53,29	48,22	607,31	97,85	69,17	72,80	53,81	67,37
102,93	115,33	322,98	0,00	99,13	149,14	305,46	178,46
60,00	86,32	212,90	86,34	0,00	143,30	186,33	155,74
171,35	140,62	1.790,44	143,72	190,20	740,07	1.050,53	893,28
146,17	269,79	2.456,24	229,62	204,00	512,97	0,00	327,84
77,70	93,08	886,68	97,55	68,77	518,95	158,20	231,50
120,78	71,12	307,57	74,96	317,83	51,18	287,38	163,40
50,00	92,70	600,00	85,00	98,24	210,29	315,00	250,00
38,75	70,34	0,00	74,55	76,80	99,20	56,59	94,52
12,21	13,26	191,27	0,00	27,15	14,50	135,50	25,00
219,33	247,29	2.290,92	258,21	0,00	608,94	366,53	877,77
59,63	47,31	287,67	69,05	66,29	167,59	64,24	270,32
26,30	22,70	531,80	83,20	35,50	210,00	86,35	68,90
50,00	100,00	475,00	100,00	200,00	320,00	210,00	130,00
27,06	25,55	313,12	17,94	18,98	38,46	75,84	33,15
20,00	20,00	0,00	20,00	30,00	30,00	50,00	30,00
70,00	70,00	0,00	120,00	100,00	150,00	100,00	160,00
350,00	1.200,00	800,00	250,00	1.500,00	2.100,00	900,00	300,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
440,00	380,00	815,00	375,00	0,00	600,00	550,00	505,00
70,00	200,00	546,00	80,00	0,00	400,00	300,00	200,00
50,00	50,00	0,00	50,00	80,00	70,00	50,00	60,00
100,00	200,00	0,00	100,00	200,00	300,00	300,00	300,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20,00	20,00	0,00	20,00	30,00	30,00	50,00	30,00
100,00	320,00	0,00	210,00	180,00	350,00	300,00	410,00
50,00	100,00	0,00	96,25	40,00	96,25	96,25	96,25
100,00	600,00	0,00	200,00	300,00	2.000,00	1.100,00	1.000,00
100,00	100,00	0,00	100,00	100,00	200,00	200,00	300,00
0,00	0,00	406,02	80,00	0,00	152,45	180,00	120,96
275,02	230,85	1.279,75	476,28	0,00	706,91	1.436,80	1.369,72
181,57	51,63	465,00	68,16	172,00	426,50	360,00	585,00
250,00	350,00	14.011,27	581,74	250,00	6.103,59	1.780,00	1.595,76
52,40	40,71	274,42	31,72	45,41	276,54	339,71	224,64
96,52	100,00	638,83	98,61	116,56	161,07	265,93	255,51
139,70	136,96	826,52	142,19	153,67	392,99	578,87	426,72
139,90	292,79	322,78	172,41	152,53	196,51	245,43	166,21
33,00	10,00	0,00	25,00	0,00	35,00	30,00	65,00
280,31	385,00	1.469,36	594,95	263,68	862,04	1.882,35	1.316,19
472,81	376,35	2.447,18	306,52	338,37	1.174,94	1.016,37	518,51
50,00	378,20	2.018,52	527,86	400,02	918,79	990,42	931,30
10,00	10,00	144,48	10,00	10,00	104,25	206,13	40,00
50,70	45,00	1.120,00	47,50	70,80	170,00	180,00	171,00
129,22	84,30	389,40	116,25	164,88	122,72	218,43	44,24
116,01	112,58	0,00	153,62	144,52	193,46	392,38	280,15
44,60	80,90	639,91	76,73	69,04	185,39	415,18	140,89
144,21	302,74	1.891,61	250,82	352,77	358,82	429,27	344,64
290,00	224,00	2.146,00	297,00	514,00	523,00	488,00	1.670,00
20,00	96,12	862,25	80,84	59,51	100,75	127,12	253,05
10,00	20,00	1.254,48	50,00	30,00	205,00	245,00	200,00
20,00	20,00	565,42	20,00	20,00	312,87	249,47	97,50
87,03	65,88	861,29	72,64	98,88	191,12	287,98	107,92

Pfarrei Parrocchia	Sternsinger- aktion Azione "Cantori della stella"	Medien- sonntag Giornata massmedia	KVW Patr. Patr. ACLI	Kassian Tschiderer	Fastenopfer Offerta Quaresima	Solidari- tatsfonds Fondo Solidarietà
Ehrenburg	3.250,00	0,00	175,00	0,00	1.305,00	170,00
Enneberg	6.394,67	0,00	200,00	247,51	5.107,08	169,13
Eyrs	784,30	0,00	103,40	68,51	340,00	89,19
Feldthurns	11.885,00	0,00	446,23	275,00	2.395,00	215,00
Fennberg	13,00	22,00	52,00	36,00	30,00	10,00
Flaas	1.280,00	0,00	68,00	27,00	111,00	26,00
Frangart	3.851,84	0,00	275,89	61,13	79,35	61,25
Franzensfeste	1.563,00	0,00	55,00	41,50	31,44	30,00
Gais	9.521,32	0,00	739,52	390,46	1.426,50	389,23
Gargazon	4.366,88	100,00	255,00	250,00	1.050,00	150,00
Geiselsberg	700,10	0,00	36,50	70,27	907,67	29,29
Girlan	8.242,36	0,00	576,08	257,76	368,51	305,10
Glurns	5.422,59	0,00	331,88	265,00	390,00	75,79
Goldrain	4.010,11	0,00	77,89	98,07	690,00	53,70
Gossensass	5.450,88	0,00	341,18	119,63	421,90	117,91
Graun im Unterland	1.120,00	0,00	175,69	51,07	50,00	31,55
Graun im Vinschgau	1.175,61	0,00	0,00	111,41	1.380,80	91,19
Gufidaun	2.278,94	0,00	68,17	60,32	121,38	103,45
Gummer	4.995,00	0,00	82,00	50,00	1.435,00	76,00
Hafling	4.349,17	0,00	116,00	43,00	1.372,73	48,00
Innerpflitsch	0,00	0,00	41,50	17,27	211,70	17,24
Innichen	13.887,97	0,00	257,46	457,78	416,57	328,88
Jaufental	1.720,02	0,00	95,00	115,00	495,00	132,19
Jenesien	8.619,32	0,00	439,94	299,95	1.537,20	219,83
Kaltern	24.000,00	0,00	1.048,36	374,52	1.078,50	253,67
Kardaun	1.820,00	51,67	117,50	58,41	151,63	41,30
Karneid	2.246,18	69,41	234,97	72,28	454,51	77,74
Karthaus	0,00	0,00	0,00	81,81	315,00	93,72
Kastelruth	18.732,50	0,00	802,22	385,18	485,39	570,22
Katharinaberg	0,00	0,00	244,64	94,13	423,37	73,38
Kiens	5.568,92	0,00	378,13	0,00	0,00	0,00
Klausen	5.108,80	0,00	199,47	120,02	747,95	51,53
Kollmann	1.205,30	0,00	0,00	35,98	121,98	25,98
Kortsch	7.353,85	0,00	0,00	237,05	1.165,00	215,02
Kuens	2.259,00	15,00	40,00	29,00	110,00	32,00
Kurtatsch	7.636,48	0,00	128,33	79,55	241,37	83,26
Kurtinig	2.770,00	68,50	0,00	42,23	250,00	75,00
Laag	0,00	0,00	63,28	60,44	56,19	59,25
Laas	10.601,64	0,00	562,49	321,14	1.205,00	295,92
Laatsch	3.239,55	0,00	104,77	88,85	392,96	29,20
Lajen	10.118,16	142,60	124,61	233,28	1.806,83	309,18
Lana - Maria Himmel-	24.356,49	150,00	1.007,72	888,00	3.235,05	400,00
Lana - S. Maria	0,00	0,00	108,51	119,33	82,55	171,72
Langtaufers	2.694,30	0,00	150,00	150,00	150,00	150,00
Lappach	1.555,00	0,00	88,42	114,42	673,93	0,00
Latsch	4.712,10	80,30	338,90	260,10	585,00	230,00
Latzfons	8.119,00	0,00	386,37	0,00	160,00	0,00
Laurein	3.998,89	25,50	93,45	76,60	362,54	84,40
Leifers	9.759,96	0,00	500,00	300,00	2.595,70	300,00
Lengmoos	11.917,63	0,00	486,46	210,00	253,02	210,00
Lengstein	3.095,00	0,00	153,02	0,00	612,07	0,00
Lichtenberg	1.500,00	0,00	29,35	30,00	45,00	30,00
Luttach	8.206,73	180,60	340,00	240,00	2.153,15	310,30
Lusen	8.505,00	0,00	101,10	136,68	2.710,00	129,08
Mals	8.391,65	0,00	311,94	286,51	2.609,86	279,94

Kath.Univ. Mailand Università Cattolica	Peters- pfennig Carità del Papa	Christoph.- Sonntag San Cristoforo	Vinzentinum	Migranten Migranti	Missions- sonntag Giornata mission.	Caritas- sonntag Caritas	Advent- Opfer Offerta d'Avvento
0,00	0,00	0,00	196,00	0,00	190,00	371,00	226,00
144,95	147,26	916,72	214,16	224,94	507,67	577,55	383,82
137,01	71,43	417,82	79,51	95,85	103,67	255,51	85,00
220,00	216,00	1.710,00	200,00	260,00	775,00	1.215,00	305,00
10,00	0,00	161,00	28,00	22,00	20,00	45,00	20,00
40,00	20,00	730,00	83,00	30,00	112,00	56,00	110,00
69,15	66,65	0,00	44,92	64,05	115,07	163,69	168,87
45,00	36,00	77,60	0,00	51,98	61,00	113,00	43,23
496,81	353,54	983,44	174,42	365,90	401,30	446,24	466,89
150,00	135,00	590,54	169,64	130,00	395,00	437,36	510,00
30,95	26,57	511,30	29,52	27,12	27,74	37,13	32,17
159,50	110,62	431,27	190,25	319,72	532,21	372,05	370,38
129,04	134,01	0,00	120,00	93,75	235,00	305,41	305,87
39,55	105,38	437,00	104,00	60,89	309,00	364,50	178,40
107,51	99,50	1.186,55	206,50	233,58	367,90	399,50	465,00
46,43	0,00	250,40	40,38	101,47	111,73	99,38	74,58
76,69	73,32	0,00	69,45	0,00	105,53	162,27	66,82
92,86	53,72	179,74	55,76	53,73	96,82	0,00	64,52
50,00	95,00	730,45	0,00	60,00	539,00	245,49	268,51
11,00	22,50	1.132,41	55,00	42,00	146,84	354,61	205,00
20,35	16,23	48,25	23,75	33,20	57,00	18,30	117,20
150,00	200,00	1.500,00	705,80	0,00	788,15	1.247,43	761,53
120,00	110,00	475,00	110,95	111,00	157,72	260,00	202,76
360,63	287,74	1.712,40	249,02	271,82	370,01	344,83	333,34
104,00	70,00	2.394,99	319,96	314,56	781,22	718,44	772,23
88,93	32,00	0,00	95,87	62,25	116,22	202,45	60,12
89,59	89,88	1.043,85	50,00	60,00	267,90	587,47	379,19
61,33	77,19	351,24	101,30	64,90	309,18	272,49	199,98
385,02	426,55	2.492,32	362,42	375,49	611,47	1.104,44	651,92
80,32	90,73	524,20	89,56	73,61	261,35	169,92	271,92
0,00	0,00	1.465,00	0,00	0,00	371,20	102,00	505,00
0,00	64,15	0,00	51,21	264,05	64,27	368,69	165,25
37,95	28,97	170,93	39,06	47,10	85,97	91,25	81,96
334,36	162,43	1.047,72	170,33	481,59	849,91	776,79	637,74
18,00	31,00	263,00	38,00	20,00	102,00	66,00	65,00
76,74	72,21	352,52	79,65	134,46	0,00	211,46	110,47
40,00	45,00	0,00	0,00	55,00	0,00	0,00	0,00
60,35	49,89	0,00	61,52	30,79	62,50	51,49	46,07
169,83	274,40	2.346,89	244,59	587,76	927,82	1.198,46	802,12
114,66	96,28	1.180,75	84,74	80,51	132,65	322,95	236,88
180,09	164,36	2.740,66	184,53	184,20	406,75	584,75	362,19
300,00	530,00	3.660,58	780,00	700,00	1.500,00	1.751,40	1.730,00
53,82	38,46	45,82	48,04	109,28	117,54	115,71	78,25
150,00	150,00	150,00	150,00	150,00	150,00	150,00	150,00
122,31	63,77	594,45	87,77	91,42	115,10	227,95	118,91
191,20	156,60	659,40	168,97	216,90	310,00	310,20	230,80
0,00	0,00	1.300,00	0,00	220,00	933,00	678,00	712,00
52,16	51,15	884,50	62,00	98,60	178,00	239,40	140,40
300,00	500,00	1.878,02	500,00	500,00	657,05	1.118,27	760,67
210,00	250,00	1.494,23	210,00	0,00	825,41	786,16	381,37
0,00	0,00	412,45	0,00	0,00	184,72	305,83	131,18
25,00	25,09	76,47	30,50	37,20	35,00	40,00	45,00
210,70	297,36	942,09	249,26	202,40	304,16	501,64	157,59
133,48	94,93	1.092,42	78,69	97,36	618,25	405,00	97,91
190,39	230,85	1.697,07	264,05	246,87	604,94	599,70	508,70

Pfarrei Parrocchia	Sternsinger- aktion Azione "Cantori della stella"	Medien- sonntag Giornata massmedia	KVW Patr. Patr. ACLI	Kassian- Tschiderer	Fastenopfer Offerta Quaresima	Solidari- tätsfonds Fondo Solidarietà
Marein/Kastelbell	4.820,00	50,00	114,42	53,61	254,52	131,56
Mareit	5.384,24	0,00	193,39	101,52	240,31	133,25
Margreid	3.337,80	122,04	100,65	86,46	0,00	127,73
Marling	8.506,30	0,00	102,30	80,15	201,30	102,15
Martell	3.685,00	0,00	200,00	100,00	700,00	100,00
Matsch	2.125,00	0,00	65,00	38,10	110,00	55,37
Mauls	5.000,00	0,00	90,00	70,00	1.167,00	75,00
Meran - Gratsch	3.092,01	0,00	123,93	125,08	70,00	0,00
Meran - Maria Him-	12.200,00	0,00	195,00	240,00	1.100,00	180,00
Meran - Obermais	10.058,71	0,00	176,10	51,89	848,57	100,00
Meran - St. Nikolaus	10.500,00	0,00	400,00	400,00	1.500,00	450,00
Meran - Untermais	10.487,08	0,00	270,24	301,09	540,60	369,03
Merano - Maia Bassa	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Merano - S. Maria	0,00	0,00	200,00	250,00	300,00	200,00
Merano - S. Spirito	0,00	0,00	100,00	100,00	200,00	100,00
Meransen	8.644,50	0,00	151,22	152,37	820,00	163,22
Milland	4.000,00	0,00	455,00	429,26	1.090,00	332,95
Mittewald	1.090,04	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Montal	3.366,60	0,00	15,00	21,00	353,30	45,52
Montan	8.125,00	0,00	0,00	218,82	1.040,00	254,53
Moos in Passeier	4.077,13	0,00	162,80	49,95	1.829,25	64,82
Morter	1.159,80	0,00	96,00	62,00	107,00	33,00
Möiten	6.818,88	0,00	211,64	108,39	1.974,33	79,49
Mühlbach	6.500,00	100,00	0,00	180,00	800,00	140,00
Mühlbach bei Gais	400,00	0,00	96,00	0,00	141,40	0,00
Mühlwald	7.250,87	0,00	233,87	216,51	2.908,49	257,35
Nals	6.741,51	0,00	250,41	135,00	997,27	129,92
Naturns	15.881,40	105,31	510,05	305,98	5.660,01	325,68
Natz	10.476,82	0,00	50,00	50,00	700,00	50,00
Neumarkt	9.293,31	0,00	0,00	343,49	1.518,62	225,00
Neustift	4.867,90	0,00	190,60	0,00	281,25	182,02
Niederdorf	13.631,94	0,00	134,18	535,26	406,63	304,10
Niederrolang	4.376,05	0,00	365,32	135,00	3.477,12	80,00
Niederrasen	2.052,22	0,00	31,10	57,23	538,99	46,53
Niedervintl	5.112,81	0,00	0,00	0,00	1.000,50	0,00
Oberbozen	6.260,00	100,00	250,00	190,00	3.008,00	195,00
Oberinn	1.250,00	0,00	80,00	70,00	300,00	50,00
Oberrolang	3.134,18	0,00	54,91	48,09	340,80	65,22
Oberrasen	2.586,28	0,00	35,71	58,98	1.042,64	71,28
Obervintl	3.092,40	0,00	80,15	92,86	530,58	54,02
Oberwielenbach	3.404,10	0,00	61,89	50,30	608,50	54,81
Onach	1.748,55	0,00	56,38	26,91	238,38	29,91
Partschins	3.670,28	0,00	260,63	122,62	261,98	338,95
Penon	2.780,38	34,20	150,02	35,50	111,93	75,00
Pens	3.843,40	120,54	96,02	189,45	697,88	147,71
Percha	5.917,82	0,00	85,00	0,00	456,00	29,00
Perdonig	2.900,00	0,00	36,16	108,51	90,50	12,00
Petersberg	4.000,00	0,00	120,00	125,00	2.225,00	115,00
Pfalzen	16.401,35	0,00	193,06	0,00	1.761,60	127,60
Pfatten	1.906,50	0,00	100,61	97,45	997,88	89,50
Pfelders	1.929,36	0,00	73,08	0,00	444,55	26,35
Pfliersch	3.004,88	0,00	50,30	31,44	763,61	82,06
Pfunders	3.300,00	126,00	115,66	117,28	425,57	81,56
Pichl in Gsies	4.956,24	85,68	101,24	206,49	935,60	100,00
Planeil	1.594,00	0,00	13,00	27,60	426,19	35,20

Kath.Univ. Mailand Università Cattolica	Peters- pfennig Carità del Papa	Christoph.- Sonntag San Cristoforo	Vinzentinum	Migranten Migranti	Missions- sonntag Giornata mission.	Caritas- sonntag Caritas	Advent- Opfer Offerta d'Avvento
41,32	151,31	419,96	85,60	56,84	187,21	155,96	137,47
121,81	0,00	567,15	56,75	139,75	334,35	231,92	84,17
54,18	61,40	568,04	81,22	87,08	117,55	213,58	103,03
43,00	196,60	1.237,36	67,00	82,20	505,00	330,00	394,20
50,00	0,00	695,00	100,00	50,00	150,00	240,00	170,00
41,27	84,78	222,46	75,54	57,00	172,35	105,00	75,57
25,00	40,50	968,00	60,00	104,00	140,00	356,00	165,00
130,10	104,04	0,00	142,68	0,00	255,85	443,06	181,22
100,00	170,00	1.120,00	130,00	140,00	300,00	300,00	245,00
85,00	65,00	865,00	65,00	63,00	310,63	310,15	291,35
300,00	300,00	3.000,00	400,00	800,00	2.000,00	500,00	700,00
215,00	233,07	0,00	226,19	223,68	340,84	1.168,13	406,45
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
200,00	800,00	0,00	250,00	300,00	600,00	450,00	350,00
100,00	100,00	210,00	100,00	200,00	461,00	390,00	100,00
124,43	108,93	1.637,02	126,36	85,46	1.229,83	530,05	461,01
165,00	230,00	0,00	179,82	205,00	306,66	675,57	407,92
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15,00	23,00	188,75	41,00	0,00	74,00	93,00	172,00
181,82	206,98	965,14	144,49	315,87	517,23	362,67	354,77
90,34	75,24	1.454,90	58,97	185,15	134,22	219,98	301,97
48,00	39,00	147,00	43,00	75,00	85,00	50,28	68,00
203,19	106,48	1.200,53	145,45	121,54	247,05	458,80	354,86
100,00	150,00	750,00	100,00	0,00	350,00	300,00	200,00
0,00	0,00	171,90	0,00	0,00	0,00	126,00	59,00
202,46	195,50	981,45	194,90	222,72	309,66	421,04	301,19
100,00	95,00	1.094,00	83,00	206,44	185,95	374,00	339,50
172,00	242,16	2.174,10	255,28	379,35	345,00	466,24	491,41
50,00	100,00	395,00	150,00	0,00	0,00	515,00	905,00
243,95	235,60	1.438,88	90,00	388,01	663,89	428,58	475,73
64,74	203,07	1.022,36	0,00	158,08	855,90	935,85	447,09
159,84	0,00	1.079,91	190,29	171,24	287,67	707,60	650,14
50,00	110,00	991,87	80,00	30,00	600,00	665,34	370,56
40,38	103,75	0,00	79,95	127,94	107,65	77,16	82,40
0,00	0,00	585,00	0,00	0,00	102,09	166,97	114,40
187,00	215,00	1.320,00	220,00	170,00	360,00	460,00	445,00
20,00	40,00	300,00	70,00	25,00	100,00	100,00	150,00
59,16	48,44	642,73	46,49	52,53	87,76	75,09	85,44
51,34	103,82	0,00	108,36	124,48	141,58	69,86	93,94
70,58	65,27	556,51	127,59	71,91	132,25	78,00	210,40
54,38	42,68	353,24	52,95	59,57	89,44	113,76	167,60
23,39	15,44	176,63	24,23	33,32	101,49	107,12	81,76
84,17	59,81	0,00	48,70	115,01	102,38	141,59	153,20
54,61	42,86	205,00	25,15	114,25	84,16	145,77	122,33
95,79	96,13	1.088,86	99,40	128,55	136,47	174,61	151,12
21,00	19,00	0,00	0,00	26,00	133,61	104,00	151,98
8,00	0,00	175,00	15,00	15,00	237,07	105,20	83,14
110,00	120,00	1.060,00	160,00	110,00	450,00	525,00	300,00
42,98	70,15	503,96	0,00	90,85	289,49	552,15	407,42
82,82	40,05	450,76	142,54	89,55	61,95	157,33	30,15
115,93	89,56	242,56	41,88	27,94	56,91	161,65	77,58
34,70	46,17	0,00	50,14	62,91	61,57	66,67	173,03
110,65	126,11	400,00	152,00	106,04	217,00	214,00	300,00
65,00	68,69	1.367,73	104,47	149,68	225,94	154,91	89,42
22,70	30,50	27,85	34,70	18,50	45,00	40,80	50,00

Pfarrei Parrocchia	Sternsinger- aktion Azione "Cantori della stella"	Medien- sonntag Giornata massmedia	KVV Patr. Patr. ACLI	Kassian- Tschiderer	Fastenopfer Offerta Quaresima	Solidari- tätsfonds Fondo Solidarietà
Platt	3.934,68	0,00	110,72	76,03	303,59	80,99
Plaus	2.296,71	0,00	53,60	48,89	233,53	43,21
Prad-Agums	6.000,00	0,00	506,27	215,05	777,87	222,54
Prettau	3.340,00	0,00	120,00	80,00	1.080,00	90,00
Proveis	1.332,73	23,85	63,93	51,10	284,71	68,03
Pufels/Runggaditsch	2.132,96	48,15	164,85	35,41	459,91	132,69
Rabenstein	1.792,40	31,40	33,17	73,86	535,55	40,08
Rabland	4.250,00	0,00	50,70	80,70	218,87	95,00
Radein	1.743,53	0,00	173,62	55,31	764,94	59,14
Ratschings	2.534,74	22,89	29,19	39,36	323,23	17,04
Rein	69,08	62,89	100,01	96,48	428,30	0,00
Reinswald	3.794,25	0,00	335,98	50,00	1.530,53	50,00
Reischach	9.449,98	266,90	363,10	325,09	2.687,95	225,45
Reschen	4.627,00	76,00	150,00	65,00	2.445,00	65,00
Ridnaun	6.760,00	0,00	87,28	56,48	85,14	86,79
Ried	0,00	0,00	48,00	38,34	105,00	60,18
Riffian	5.266,00	0,00	150,00	20,00	477,00	120,00
Rodeneck	1.154,28	115,83	231,50	302,16	740,35	255,08
Salurn	0,00	0,00	155,00	107,00	338,27	109,17
San Lugano	0,00	0,00	11,00	9,00	67,13	10,00
Sarns	179,81	0,00	68,17	0,00	470,00	77,56
Sarnthein	14.294,18	0,00	526,21	521,50	1.581,33	425,10
Schabs	4.660,60	0,00	50,00	50,00	204,60	50,00
Schalders	2.050,00	0,00	128,80	140,70	480,00	82,50
Schenna	13.399,72	0,00	208,02	169,10	1.933,44	195,00
Schlanders	18.015,69	0,00	1.673,54	482,75	2.106,93	634,19
Schleis	2.064,50	0,00	51,91	56,87	291,67	31,32
Schlinig	780,20	0,00	70,00	100,00	650,00	51,00
Schluerns	6.389,75	0,00	305,65	282,28	1.111,90	196,78
Schweinsteg	1.547,00	0,00	0,00	25,33	184,60	24,58
Seis	9.392,11	0,00	0,00	470,26	147,95	226,22
Seit	870,20	0,00	77,39	31,14	135,00	50,00
Sexten	12.389,02	0,00	388,81	298,49	4.585,00	268,65
Siebeneich	3.658,00	0,00	191,00	159,00	209,40	95,00
Sinigo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Spinges	1.600,00	0,00	100,00	50,00	130,00	50,00
St. Andrä	8.655,58	0,00	204,50	236,30	632,91	150,00
St. Christina	20.580,00	0,00	236,00	108,60	9.759,07	76,94
St. Felix	2.240,00	56,32	69,13	29,85	410,25	76,32
St. Georgen	10.498,95	0,00	221,50	381,73	2.030,64	274,04
St. Gertraud Ulten	3.510,00	0,00	53,00	60,00	1.530,00	70,00
St. Jakob bei Bozen	4.984,65	0,00	361,71	256,79	450,00	210,51
St. Jakob in Ahrn	6.339,43	0,00	227,10	182,00	833,00	134,68
St. Johann in Ahrn	10.384,83	0,00	230,00	150,00	2.220,45	310,00
St. Kassian	6.327,79	150,00	317,90	433,70	4.207,55	149,42
St. Leonhard in	8.959,21	0,00	128,92	449,56	1.531,00	313,35
St. Lorenzen	14.496,56	0,00	407,54	215,00	2.951,00	261,00
St. Magdalena in	6.102,70	133,66	193,70	149,43	3.696,83	286,31
St. Martin in Gsies	6.779,25	103,67	217,07	186,31	1.192,50	69,03
St. Martin in Passeier	17.188,27	0,00	372,15	328,28	1.100,89	376,83
St. Martin in Thurn	5.461,99	0,00	239,61	208,85	1.229,74	197,23
St. Michael Eppan	20.650,00	0,00	1.049,17	370,60	1.303,58	463,06
St. Nikolaus in Ulten	4.785,00	0,00	170,00	65,00	1.600,00	85,00
St. Pankraz in Ulten	0,00	0,00	685,00	79,00	1.508,00	79,00
St. Pauls	12.803,89	0,00	438,09	254,72	532,79	264,10

Kath.Univ. Mailand Università Cattolica	Peters- pfennig Carità del Papa	Christoph- Sonntag San Cristoforo	Vinzentinum	Migranten Migranti	Missions- sonntag Giornata mission.	Caritas- sonntag Caritas	Advent- Opfer Offerta d'Avvento
60,22	36,17	730,75	67,44	75,15	187,06	233,74	129,94
41,23	15,00	0,00	34,12	39,50	76,00	69,43	105,77
123,86	257,13	939,71	150,00	273,03	497,43	414,22	301,59
70,00	90,00	259,25	100,00	100,00	182,94	166,58	110,29
73,64	32,98	325,58	78,37	46,73	106,38	165,16	144,00
32,48	38,32	253,07	35,48	74,77	77,04	152,23	173,13
30,96	31,06	1.193,96	26,02	34,48	44,37	67,58	167,64
35,80	27,21	151,61	55,20	38,60	132,34	232,45	68,95
53,17	46,14	339,27	27,88	37,63	122,78	220,98	25,27
92,75	48,61	253,16	18,73	54,52	51,71	108,45	32,79
75,93	102,75	295,68	54,71	75,39	106,65	256,62	81,56
50,00	50,00	657,01	50,00	50,00	673,50	493,05	205,87
50,00	214,54	1.249,39	270,07	210,35	452,61	544,11	509,89
82,00	90,00	1.300,00	110,00	64,00	345,00	235,00	60,00
77,05	0,00	534,24	120,98	87,03	88,07	200,76	73,38
58,36	35,91	118,48	31,70	65,06	63,59	105,34	92,95
10,00	20,00	560,00	60,00	0,00	200,00	100,00	80,00
189,33	189,80	0,00	211,20	213,70	445,00	520,00	402,54
106,91	101,61	0,00	92,65	105,77	122,67	108,30	117,95
8,00	18,00	0,00	10,00	7,00	33,00	9,00	23,00
0,00	0,00	474,82	31,62	59,15	58,89	99,36	52,87
327,87	452,20	2.059,00	261,80	519,33	1.824,72	1.125,34	1.344,87
50,00	50,00	715,00	0,00	50,00	95,00	350,00	224,37
35,00	60,90	700,00	87,50	0,00	505,30	250,00	80,22
150,00	165,00	1.458,26	188,36	170,32	451,03	425,08	335,00
431,30	422,83	2.578,36	439,23	605,01	1.349,86	1.200,49	1.184,54
119,49	0,00	422,80	15,35	61,87	97,97	92,33	102,03
60,00	80,00	250,00	75,00	70,00	100,00	100,00	75,00
131,72	169,39	759,79	147,32	60,05	479,66	688,00	148,05
0,00	29,28	209,77	23,91	21,02	170,21	0,00	103,54
30,73	134,78	943,85	243,78	655,75	205,22	307,08	121,99
70,00	36,63	98,52	30,00	45,00	60,00	60,89	65,00
478,35	178,22	1.800,00	223,06	464,88	415,67	879,98	751,15
60,00	65,60	526,61	90,61	77,35	269,12	136,36	82,54
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
40,00	57,00	180,00	40,00	0,00	40,00	50,00	80,00
35,52	133,67	1.149,90	345,08	318,22	296,15	422,28	468,47
48,13	64,80	100,00	75,00	157,46	489,99	551,40	120,00
36,28	57,37	469,03	50,20	34,06	98,21	100,71	38,66
112,32	193,21	845,99	514,99	177,05	0,00	342,79	985,44
50,00	75,00	585,00	90,00	60,00	970,00	395,00	485,00
206,78	151,37	320,00	243,67	245,56	452,32	203,06	389,66
80,00	155,20	1.145,73	147,20	245,60	549,81	511,64	325,71
185,00	287,77	1.306,87	293,75	0,00	338,67	439,56	401,38
159,53	130,00	908,13	159,34	268,33	174,34	403,18	295,73
344,38	322,64	2.139,24	317,71	332,75	670,83	543,23	580,87
84,45	137,63	1.618,39	148,14	0,00	655,04	783,28	327,58
207,87	108,97	2.531,72	126,24	163,05	911,37	323,70	273,93
108,89	88,15	1.544,08	140,06	0,00	206,23	408,86	110,40
289,94	119,70	1.982,07	182,89	326,48	645,05	656,35	491,67
191,08	232,00	1.409,28	182,97	571,99	362,87	402,32	211,19
425,99	516,46	799,37	387,23	339,49	727,35	534,88	515,61
50,00	65,00	1.465,00	100,00	80,00	665,00	825,00	490,00
65,00	65,00	0,00	80,00	72,00	600,00	600,00	120,00
0,00	172,10	1.023,03	285,97	335,23	735,24	596,46	695,99

Pfarrei Parrocchia	Sternsinger- aktion Azione "Cantori della stella"	Medien- sonntag Giornata massmedia	KVV Patr. Patr. ACLI	Kassian- Tschiderer	Fastenopfer Offerta Quaresima	Solidaritäts- fonds Fondo Solida- riet
St. Peter in Ahm	3.072,40	0,00	110,00	115,00	488,00	86,00
St. Peter/Lajen	3.535,70	0,00	88,62	164,00	484,60	148,00
St. Sigmund	2.384,98	0,00	140,17	0,00	730,27	13,00
St. Ulrich	21.000,00	0,00	763,03	399,20	562,82	419,08
St. Valentin auf der	5.000,00	90,00	250,00	0,00	2.500,00	75,00
St. Veit in Prags	950,00	0,00	0,00	51,02	104,30	0,00
St. Vigil Enneberg	9.315,65	0,00	396,46	487,42	3.923,51	284,86
St. Walburg in Ulten	8.243,12	0,00	215,04	256,26	1.131,39	234,27
Stegen	4.916,41	0,00	133,00	69,79	100,00	84,10
Steinegg	7.516,38	0,00	504,75	360,69	1.267,19	461,94
Steinhaus	5.015,88	0,00	231,46	243,10	1.118,20	150,00
Steinmannwald	2.061,54	0,00	107,18	131,60	178,80	91,50
Stern	7.750,00	0,00	336,65	301,62	2.028,94	183,19
Sterzing	26.681,00	515,00	610,00	529,00	2.397,00	489,00
Stilfes	5.755,00	0,00	275,00	250,00	1.640,00	272,84
Stilfs	2.559,00	0,00	237,00	140,00	373,00	133,00
Stuls	2.960,64	0,00	74,26	64,48	367,05	40,00
Sulden	5.539,70	0,00	203,00	138,00	610,00	169,50
Tabland	1.727,84	29,85	33,09	31,48	390,95	35,73
Taisten	7.785,54	0,00	0,00	0,00	2.544,42	0,00
Tall	1.234,05	0,00	23,53	23,53	292,39	24,98
Tanas	1.165,00	0,00	84,70	43,74	614,24	90,90
Tarsch	3.253,77	0,00	140,26	168,40	621,50	111,00
Tartsch	2.613,00	0,00	117,43	52,62	418,76	48,14
Taufers im Munstertal	3.000,00	0,00	190,00	100,00	610,00	80,00
Taufers im Pustertal	26.293,33	141,78	583,19	707,13	5.010,50	406,57
Teis	3.485,00	0,00	216,77	156,18	442,06	141,10
Telfes	2.191,00	77,84	76,02	32,65	257,00	56,57
Terenten	7.951,16	0,00	307,42	233,33	2.476,64	282,48
Terlan	8.262,52	0,00	524,63	340,00	818,60	224,75
Tiers	13.615,52	0,00	90,00	164,80	296,70	93,59
Tils	2.550,00	25,23	63,38	26,45	240,00	63,16
Tisens	7.720,32	300,00	250,00	270,00	2.738,07	300,00
Toblach	15.483,15	0,00	385,70	349,42	2.870,67	168,79
Trafoi	590,00	0,00	55,50	50,00	260,13	80,00
Tramin	13.981,00	0,00	684,00	171,00	1.147,00	559,00
Trens	2.829,00	0,00	265,72	265,72	265,72	265,72
Truden	3.931,79	0,00	93,21	175,69	738,10	44,27
Tschars	4.685,00	50,00	275,44	152,53	178,02	73,76
Tschengls	2.245,00	0,00	112,24	71,62	164,20	60,97
Tscherms	5.006,61	0,00	93,89	0,00	0,00	0,00
Tschotsch	3.888,00	62,50	246,00	110,45	417,00	44,54
Unser Frau in Schnals	6.417,25	0,00	0,00	137,22	825,00	112,10
Unsere Liebe Frau im	1.196,00	56,50	235,11	56,50	136,10	56,50
Unterinn	8.790,00	100,00	560,00	240,00	2.600,00	195,00
Untermoi	1.850,00	0,00	100,00	130,00	319,73	130,00
Uttenheim	7.281,23	722,93	200,46	267,31	1.932,52	184,61
Vahrn	10.579,19	0,00	231,37	228,46	953,91	133,78
Vals	0,00	0,00	128,07	123,09	533,30	133,97
Verdins	2.103,59	0,00	42,60	26,30	337,12	33,80
Vierschach	2.910,00	0,00	122,32	35,70	583,42	64,56
Villanders	9.600,00	280,00	415,00	400,00	1.520,00	200,00
Villnoss	10.600,00	0,00	240,00	280,00	1.531,00	145,00
Vilpian	2.777,97	0,00	86,05	71,57	180,00	56,38
Vipiteno	0,00	0,00	390,28	263,62	378,16	339,96

Kath.Univ. Mailand Università Cattolica	Peters- pfennig Carità del Papa	Christoph- Sonntag San Cristoforo	Vinzentinum	Migranten Migranti	Missions- sonntag Giornata mission.	Caritas- sonntag Caritas	Advent- Opfer Offerta d'Avvento
79,00	77,00	275,00	45,00	48,00	159,00	238,00	98,00
121,50	96,60	1.400,00	123,00	63,75	447,00	531,50	245,50
55,00	145,00	155,00	0,00	17,00	245,00	230,00	200,00
325,63	436,17	1.138,84	356,14	417,51	405,22	1.085,07	582,98
92,00	80,00	650,00	90,00	82,00	600,00	290,00	275,00
0,00	0,00	0,00	54,75	34,85	58,18	0,00	0,00
200,65	270,36	1.747,42	400,25	399,74	434,42	346,88	505,32
150,29	230,17	1.309,29	100,00	100,00	536,63	439,42	318,90
93,69	61,25	363,11	88,02	73,63	127,48	95,94	98,08
207,93	314,12	2.665,95	410,57	361,42	826,32	533,84	502,72
150,00	200,00	1.008,72	302,77	150,00	495,39	345,58	234,81
210,00	56,40	133,20	88,00	122,00	147,50	135,70	130,40
267,41	247,89	578,06	322,85	269,74	510,53	751,41	214,24
410,00	326,00	2.468,00	498,00	356,00	585,00	877,00	814,00
104,19	200,00	1.367,83	230,78	283,51	505,78	410,00	415,25
45,00	137,00	761,00	110,55	307,00	325,00	209,50	105,52
40,00	36,72	527,62	40,00	0,00	174,36	126,50	144,64
95,00	157,00	527,00	126,00	298,50	1.025,00	253,00	354,15
35,51	30,20	101,99	21,52	40,10	25,58	76,87	27,96
0,00	0,00	2.465,94	0,00	0,00	487,46	0,00	0,00
20,53	31,55	150,00	31,09	22,74	24,63	116,92	33,73
57,50	28,20	530,70	99,86	39,17	350,20	47,96	102,46
160,00	165,05	410,00	145,00	116,00	186,76	333,36	246,48
33,78	55,59	217,72	46,63	74,61	152,73	233,67	142,78
80,00	100,00	800,00	80,00	100,00	200,00	300,00	200,00
453,58	414,85	4.289,06	524,14	803,25	1.432,32	2.014,99	761,57
197,07	147,30	705,55	271,21	190,33	938,00	317,80	436,46
38,86	47,89	262,63	35,77	55,92	69,86	163,59	87,73
150,03	188,40	1.265,81	171,89	369,84	611,88	542,57	520,22
274,89	228,38	1.179,27	322,01	201,00	461,17	923,60	252,08
56,86	0,00	0,00	80,07	298,08	113,19	300,73	137,99
50,00	62,93	587,50	176,32	15,00	41,73	418,30	192,26
200,00	229,00	1.324,25	760,00	300,00	439,18	445,89	300,43
103,15	130,19	2.618,27	228,58	170,79	603,71	727,31	346,50
22,50	113,50	244,00	92,00	147,00	145,00	78,00	48,00
100,00	115,00	2.219,80	56,43	711,00	793,85	694,90	688,87
265,72	265,72	0,00	265,72	265,72	265,72	265,72	265,72
109,57	49,04	608,58	88,36	64,33	410,70	248,08	235,93
141,55	54,42	600,00	80,90	90,60	65,01	166,77	121,64
62,28	64,78	666,08	81,91	83,35	134,17	160,72	78,09
0,00	0,00	575,30	70,00	0,00	160,00	205,00	135,00
0,00	95,40	737,50	46,20	68,77	54,28	115,00	314,20
118,64	116,80	621,11	117,48	104,87	540,22	418,97	328,68
56,50	15,00	146,95	25,00	56,50	50,00	77,26	34,98
163,00	187,00	5.870,00	160,00	110,00	1.080,00	1.220,00	1.400,00
70,00	50,00	154,02	70,00	67,00	180,00	0,00	110,00
175,85	135,19	1.425,80	180,98	140,34	1.186,16	477,50	169,73
83,65	135,54	926,83	249,99	210,51	521,66	312,12	410,59
120,05	102,88	0,00	109,18	94,33	707,18	348,68	336,44
29,33	39,70	355,60	27,60	58,98	277,68	132,29	73,96
108,17	120,38	606,33	51,69	199,55	176,87	144,62	137,40
50,00	300,00	840,00	190,00	250,00	740,00	725,00	590,00
188,00	220,00	2.054,00	225,00	178,00	793,00	470,00	603,00
57,42	68,47	495,00	83,29	91,57	86,35	203,57	141,00
234,70	339,76	1.176,66	439,44	214,83	277,84	259,12	329,78

Pfarrei Parrocchia	Sternsinger- aktion Azione "Cantori della stella"	Medien- sonntag Giornata massmedia	KVW Patr. Patr. ACLI	Kassian- Tschiderer	Fastenopfer Offerta Quaresima	Solidaritäts- fonds Fondo Solida- rietà
Völlan	4.380,24	0,00	160,00	120,00	0,00	120,00
Völs	10.752,61	0,00	150,41	244,88	799,90	135,13
Völser Aicha	0,00	0,00	39,20	31,50	27,03	75,50
Vöran	6.472,28	0,00	611,54	0,00	2.359,35	250,00
Wahlen	2.359,95	0,00	56,94	28,74	127,85	48,22
Waidbruck	995,00	0,00	37,60	35,20	134,39	0,00
Walten	3.257,08	0,00	48,94	54,50	86,06	36,22
Wangen	1.050,00	0,00	70,00	50,00	300,00	50,00
Weitental	5.198,34	131,23	169,91	163,72	335,00	111,85
Weißenbach	4.115,63	211,20	300,00	200,00	875,73	220,80
Welsberg	11.126,70	0,00	145,00	262,32	2.136,49	274,27
Welschellen	2.596,79	0,00	96,73	51,50	1.036,94	75,37
Welschnofen	11.543,05	0,00	748,24	274,95	1.165,00	286,42
Wengen	9.648,37	0,00	350,27	233,16	6.622,55	294,41
Wiesen	8.300,00	0,00	477,93	224,17	1.119,12	382,27
Winnebach	2.441,70	0,00	98,73	53,16	298,17	64,63
Wolkenstein	12.098,55	0,00	791,00	575,88	6.296,58	545,91

Ordenskirchen Ordensgemeinschaften Chiese e comunità religiose	Sternsinger- aktion Azione "Cantori della stella"	Medien- sonntag Giornata massmedia	KVW Patr. Patr. ACLI	Kassian- Tschiderer	Fastenopfer Offerta Quaresima	Solidaritäts- fonds Fondo Solida- rietà
Barmh. Schwestern Bozen	0,00	0,00	0,00	0,00	3.000,00	0,00
Barmh. Schwestern Meran	0,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00
Benediktiner Marienberg	0,00	0,00	108,43	81,57	435,11	51,12
Benediktiner Muri-Gries	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Benediktinerinnen Säben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Carmelitani Scalzi Bolz.	0,00	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00
Congregatio Jesu Meran	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Deutschorden Bozen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Deutschordensschw. Lana	0,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00
Eucharistiner Bozen	0,00	0,00	50,00	50,00	50,00	100,00
Eucharistiner Meran	0,00	0,00	60,00	20,00	45,00	15,00
Franziskanerkloster Bozen	0,00	0,00	1.085,00	730,00	1.579,46	510,00
Franziskanerkl. Brixen	0,00	0,00	304,42	0,00	728,41	0,00
Franziskanerkl. Kaltern	0,00	0,00	0,00	0,00	222,60	0,00
Herz-Jesu-Miss. Brixen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Kapuzinerkloster Bozen	0,00	0,00	112,00	0,00	140,00	0,00
Kapuzinerkloster Brixen	0,00	0,00	383,44	0,00	1.030,00	0,00
Kapuzinerkloster Bruneck	0,00	0,00	454,79	0,00	2.180,00	0,00
Kapuzinerkloster Meran	0,00	0,00	293,12	0,00	577,01	0,00
Kapuzinerkl. Neumarkt	0,00	0,00	0,00	0,00	70,00	0,00
Kapuzinerkl. Schlanders	0,00	0,00	0,00	0,00	260,00	0,00
Kapuzinerkloster Sterzing	0,00	0,00	267,90	0,00	2.000,00	0,00
Kreuzschwestern Meran	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Pallottiner Meran	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Salvatorianerinnen Meran	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	0,00
Servi di Maria – Pietralba	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Steyler Missionsschw.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Suore Marcelline Bolzano	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	0,00
Tertiarschwestern Brixen	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	0,00
Ursulinen Bruneck	0,00	0,00	210,00	145,00	0,00	160,00
Zisterzienserinnen	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00

Kath.Univ. Mailand Università Cattolica	Peters- pfennig Carità del Papa	Christoph.- Sonntag San Cristoforo	Vinzentinum	Migranten Migranti	Missions- sonntag Giornata mission.	Caritas- sonntag Caritas	Advent- Opfer Offerta d'Avvento
120,00	0,00	900,00	120,00	160,00	150,00	300,00	165,00
199,49	240,47	0,00	173,85	0,00	419,15	260,82	328,75
76,52	96,79	125,30	34,96	48,50	34,09	44,09	49,71
150,00	200,00	650,00	200,00	250,00	400,00	600,00	450,00
40,28	42,15	178,88	37,51	30,00	24,45	51,47	56,31
35,40	27,50	196,89	35,00	36,07	44,24	94,70	69,32
22,56	28,83	174,61	36,10	31,23	68,31	87,88	42,39
20,00	40,00	400,00	60,00	25,00	100,00	100,00	100,00
123,40	101,40	671,48	120,23	144,36	175,08	345,36	217,50
181,50	175,66	463,92	157,23	201,50	231,89	251,76	203,28
87,43	117,41	0,00	171,90	153,08	453,95	489,12	260,07
65,50	72,00	166,00	75,70	106,81	64,50	388,30	73,50
215,59	218,95	1.100,00	228,56	170,95	1.147,55	754,95	931,54
196,19	241,73	1.822,69	254,89	224,89	884,59	1.826,43	391,99
138,06	219,84	2.018,04	98,25	166,49	612,69	484,29	365,79
49,90	40,61	220,30	54,85	44,02	178,52	71,50	146,22
394,66	623,18	0,00	818,94	901,95	566,65	831,71	687,11

Kath.Univ. Mailand Università Cattolica	Peters- pfennig Carità del Papa	Christoph.- Sonntag San Cristoforo	Vinzentinum	Migranten Migranti	Missions- sonntag Giornata mission.	Caritas- sonntag Caritas	Advent- Opfer Offerta d'Avvento
0,00	0,00	3.000,00	0,00	0,00	3.000,00	0,00	3.000,00
0,00	0,00	2.000,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00
67,10	40,00	175,00	174,26	60,00	183,32	808,95	50,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
100,00	100,00	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	50,00	0,00	0,00	150,00	75,00	80,00
0,00	0,00	2.000,00	0,00	0,00	2.430,00	300,00	0,00
50,00	100,00	0,00	130,00	50,00	160,00	170,00	150,00
5,00	15,00	105,00	11,00	22,00	40,00	25,00	85,00
457,00	480,00	0,00	0,00	0,00	945,00	1.180,00	1.150,00
0,00	298,28	1.321,29	0,00	0,00	487,99	1.183,21	280,60
0,00	0,00	1.739,94	0,00	0,00	1.313,46	765,76	672,03
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
60,00	100,00	0,00	60,00	70,00	0,00	150,00	70,00
0,00	416,47	0,00	145,30	301,11	0,00	1.124,07	825,76
434,80	422,31	0,00	465,58	497,66	0,00	933,53	1.312,84
229,16	221,03	0,00	199,29	203,91	0,00	408,22	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	110,00	198,68	200,00	231,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	295,50	0,00	600,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	620,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	0,00
0,00	0,00	800,00	0,00	0,00	800,00	0,00	800,00
140,00	40,00	0,00	120,00	280,00	400,00	850,00	550,00
0,00	0,00	300,00	0,00	0,00	400,00	0,00	0,00

Gesamtsummen / Somme totali	2.833.812,43
Sternsingeraktion / Azione "Cantori della stella"	1.603.476,64
Medien-Sonntag / Giornata massmedia	7.266,49
KVW Patr. / Patr. ACLI	69.711,98
Kassian-Tschiderer	49.753,20
Fastenopfer / Offerta Quaresima	322.855,47
Solidaritätsfonds / Fondo Solidarietà	42.712,07
Kath. Univ.Mailand / Università Cattolica	33.610,48
Peterspfennig / Carità del Papa	39.602,26
Christophorus-Sonntag /San Cristoforo	248.438,27
Vinzentinum	41.251,81
Migranten / Migranti	45.956,42
Missionssonntag / Giornata missionaria	119.116,28
Caritassonntag / Caritas	114.584,87
Adventopfer / Offerta d'Avvento	95.476,19

Bischöfliches Ordinariat Bozen, Brixen, 1. Dezember 2019
 Curia vescovile Bolzano-Bressanone, 1° dicembre 2019

LEO HAAS
Kanzler / Cancelliere

EUGEN RUNGGALDIER
Generalvikar / Vicario generale